

mein monat

zeitschrift für den wirtschaftsraum telfs

- **Warten auf's Christkind**
Marco und Lukas (Titelbild) haben ihre Wunschzettel längst geschrieben...
- **Nach dem Christkind**
kommen die Heiligen Drei Könige nach Silz
- **Letzte Tipps für's**
Weihnachtssopping



Foto: Lechner

BABY AUSSTATTUNG
Neuner
Alles rund um's Baby



FROHE WEIHNACHTEN



www.babyausstattung-neuner.at

Österreichische Post AG
RM 94A641006 K
6410 Telfs
Nr. 16 • 14. Dezember 2023

TAXI 17 18 19 FÖRG Telfs
wünscht allen frohe Weihnachten



0800/17 18 19 FREECALL
Taxi-Krankentransporte

Weil Schönheit kein Zufall ist

SCHÖNHEIT SCHENKEN

Unsere **GUTSCHEINE** sind das perfekte Weihnachtsgeschenk!

Schön.
Kosmetik

Podologische Fußpflege

TELFs
Obermarkt 43 • 2. Stock
T 0664 3832237

INNSBRUCK
Leopoldstraße 2
T 0664 9212912

schoenpunkt-kosmetik.at

HSR

Hausmeister Service Rusch

wünscht FROHE WEIHNACHTEN

Hag 4a • TELFS

Tel. +43 (0)676 6054050

Email: ruschharald@telfs.com





**WIR SORGEN FÜR
MEHR GELD
IM BÖRSERL**

SORG DU FÜR EINE STARKE AK TIROL!

Deshalb: AK wählen!
Vom 29.1. bis 8.2.2024

Jetzt zählt **#deineStimme**



frostige einstimmung auf weihnachten



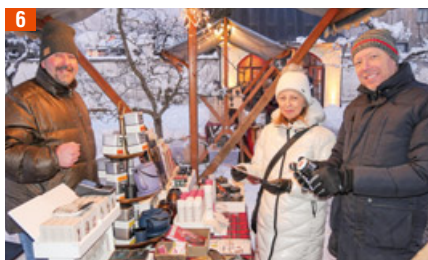
Fotos: Offer

Heuer knirschte der Schnee unter den Schuhen beim traditionellen Adventmarkt im Garten des Telfer Franziskanerklosters und man wärmte sich gern am Feuer mit Glühwein und Punsch auf.

Nicht nur für Genüsse war gesorgt, an mehreren Verkaufsständen konnte man kleine Geschenke erwerben – selbstgebastelte Deko, Kunsthandwerk und Köstliches von Schnaps bis Marmelade. Für die musikalische Untermalung mit weihnachtlichen Weisen sorgten die Hörtenberger Bläser.

1 Das besondere Ambiente im Klostergarten begeisterte wieder die zahlreichen BesucherInnen 2 V.l. Ale-

xander Kanetscheider, Stefanie Haas, Christian Sanner (Sport- & Veranstaltungszentren) 3 Auch die zwei Engel vom Christkindlpostamt Jana und Ylva (r.) hatten viel Besuch. Sie sorgen dafür, dass das Christkind die Briefe bekommt 4 Die Plätze am Feuer waren begehrt: V.l. Simon Oberthanner, Tochter Sarah und Papa Walter Fartek 5 V.l. Tabea, Vize-Bgm. Klaus und Martina Schuchter mit Franziska Pöschl 6 Räucherwerk vom Fachmann Rudi Rohowsky – Elisabeth und Markus Oberthanner gefällt's 7 Andreas Perkhofer (Flauring) mit Samuel, Emran



und Otto (v.r.) 8 Familientreffen am Standl: Bianca Konrad (r.) und Tante Petra Perkhofer (2.v.r.) bastelten, links Eltern und Kinder 9+10+11

V.l. Schönes & Dekoratives von Gertraud Nairz (Krippenverein Telfs); Mario, Verena und Alex aus Inzing; Andreas Kuntner (Stams)



Fotos: Offer



LECHNER RAUTH Fleisch & Wurstspezialitäten

Karl-Schönherr-Straße 7 · 6410 Telfs
Tel. 05262-62339 www.lechner-rauth.at

*Wir wünschen ein
besinnliches
Weihnachtsfest, viel
Gesundheit und Glück im
neuen Jahr.
Verbunden mit unserem
Dank für Ihre Treue und
das entgegengebrachte
Vertrauen.*

*Michael Rauth, Markus Lechner
und Mitarbeiter*

Unsere Öffnungszeiten in der Weihnachtswoche:

Montag geschlossen
Di bis Fr 7.30 – 12.00 Uhr & 15.00 – 18.00 Uhr
Sa 7.00 – 12.00 Uhr

Wir bedanken
uns für das
entgegengebrachte
Vertrauen und wünschen
allen unseren Kunden
und Freunden frohe
Weihnachten
und weiterhin eine
gute Fahrt
2024.

AUTOZENTRUM WEST

BIS ZU **200 FAHRZEUGE** SIND STÄNDIG VERFÜGBAR!



§ 57a
Überprüfung
bis 3,5 t



Standort 2: Anton-Auer-Str. 16 · Tel. 05262-62278

Autozentrum West GmbH · Standort 1: 6410 Telfs · Saglstraße 69c · Tel. 05262-62262 · www.autozentrum-west.at

harry lud zum letzten live-talk

Fotos: Oliver



Ein Spezial Harry's Life-Talk'n'Chat mit Frajo Köhle und Marc Hess lockte einige BesucherInnen ins größte Wohnzimmer des Tiroler Oberlands im Einrichtungshaus Föger und an die Bildschirme zuhause bei der Liveübertragung.

Seit genau drei Jahren unterhielt sich der Telfer MultiMedia Künstler Harry Triendl regelmäßig als LiveStream am YouTube Kanal von kunst4life mit interessanten Gästen aus Kunst, Kultur und/oder mit sozialem Engagement. Anfang Dezember gab es nun die vorerst letzte Ausgabe mit den Gästen Frajo Köhle und Marc Hess: „Thomas Gottschalk und Vera Russwurm haben sich als Talkmaster verabschiedet und ich jetzt auch“, meint Harry Triendl lachend beim Auftakt. Aber nach bewährter Manier war der soziale Gedanke auch bei der letzten Sendung präsent – man konnte mit ei-

ner Spende ein Los erwerben, damit unter anderem ein Kunstwerk von Metallkünstler Bernhard Witsch gewinnen und Musik mit der Live-Band genießen. Mit dem Erlös der Lose – insgesamt € 700,- – wird ein Projekt des Sozialsprengels Telfs unterstützt. Harry Triendl wird aber nicht langweilig werden – die nächsten Projekte sind schon in Planung – unter anderem gibt's ein Gig Performer Backstage, online, am 11.1.2024 um 17.30 Uhr.

1 Harry Triendl (l.) im Gespräch mit den Musikern Frajo Köhle und Marc Hess (r.), die einen Blick ins ganz persönliche Familien-Fotoalbum präsentierten und von ihren vielfältigen musikalischen Projekten erzählten – in verschiedensten Bands und Formationen



2 Mit den Musikern Sani (l.) und Marco (2.v.r.) wurde dann live aufgespielt **3** Robert (l.) und Rudi Rohovsky nahmen Hausherrn Geschäftsführer Hannes Haffner beim Eintreffen zum Life Talk in ihre Mitte **4** Bernhard Fischer (Einrichtungshaus Föger) und RA Stefan Stillebacher (r.) genossen den kulturellen Abend ebenso wie **5** Larissa Pöschl und Sieglinde Kobler (r.) **6** Elfriede Moser aus Innsbruck und der Telfer Rostbaron Bernhard Witsch im Gespräch über die kommenden Kunstprojekte **7** Michaela Burger-Simmerl

(Sozialsprengel Telfs) und Hannes Spieß **8** V.l. Verena Mumelter-Redolfi, Claudia Hess und Martina Vogl **9** Harrys Tochter Linda sorgte für Regie, Bild und Ton





Seit Ende November gibt es in der Bücherei & Spielothek eine neue Rubrik: Unter dem Titel »leseFAIR« wird allen LeserInnen eine neue Fachbuchabteilung zur Verfügung gestellt, die bei einer Veranstaltung vorgestellt wurde.

Der Telfer Verein »bewegt« (www.vereinbewegt.tirol) und das Team der Bücherei & Spielothek haben gemeinsam mit Sponsoren mehr als 150 Bücher zum Thema Nachhaltigkeit zusammengestellt und laden zum Schmökern dieser ein. Sachbücher zu verschiedenen Aspekten des Klimawandels sowie

Romane und natürlich Bücher für Kinder und Jugendliche sind dabei. Besonderes Highlight beim Eröffnungsabend war der Besuch des Telfer Autors Jakob Winkler (»Fatimas fantastische Reise in eine Welt ohne Erdöl«), der Einblicke in seine langjährigen Recherchen für sein Wimmelbilderbuch mit Texten zum Thema vermittelte. Für nachhaltige Snacks sorgte der Rietzerhof aus Telfs.

1 Das erste Projekt des Vereins »Bewegt« mit Obmann Christian Jäger (3.v.r.) war der 1. Telfer Klimalauf im Juni 2023, an dem 526 Bewegungsmenschen teilgenommen haben,



von SportlerInnen über Familien bis zu Vereinen. »Mit innovativen Ideen und Projekten stehen wir für die Gesundheit von Mensch und Natur ein und setzen ein wertvolles Zeichen«, erklärt Christian Jäger. Autor Jakob Winkler (2.v.r.) und das Bücherteam mit Büchereileiterin Nadja Fenneberg (r.) unterstützen die Initiativen 2 Bardienst hatten Christine

Hueber, Sabine Winkler und Cornelia Daum (v.l.) 3 Iris Mittendorf und Per Olav Perus beim Betrachten der Original-Wimmelbilder aus dem Buch von Jakob Winkler 4 V.l. Anemarie Perus, Brigitte Windisch, Ingrid Riedl und Mario Heis genossen das nachhaltige Buffet ebenso wie 5 Andrea Burgstaller, hier mit Florian Tauferer vom Rietzerhof in Telfs

Foto: Offer

DIE BESONDERE GESCHENKIDEE FÜR DAS

CHRISTKIND...

–20 % auf die
Trachtenmode
bei

SPORT MODE TRACHT
MAURER
MIEMING



Fotos: Gössl

Direkt an der Bundesstraße Mieming · Telefon 05264 5381 · www.sportmaurer.at

Abenteuertag mit vier Rädern im Schotter

Fotos: Autopark



Der Autopark präsentierte eingeladenen Pressevertretern kürzlich seine Ford Abenteuermodelle auf der Stöttlalm in Mieming. Während am Vorplatz der Stöttlalm die neuen Ford-Modelle – allen voran der Bronco – Aufstellung genommen hatten (Foto 1), und noch bevor Verkaufsleiter Mi-

cha Hauser die neue Ford-Strategie erklärte, präsentierte Autopark-Chef Michael Mayr stolz eine Auszeichnung, die der Autopark gerade entgegennehmen durfte: „Der Ford Chairmans Award von CEO Jim Farley wird an Ford Autohäuser und Ford Service Partner vergeben, die heraus-



ragende Ergebnisse in der Kundenzufriedenheit erzielen. Bewertet wird hierbei sowohl die Leistung des Ford Neuwagen Autoverkaufs als auch der Service. Nur zwei Betriebe in Österreich erhielten die begehrte Trophäe. Danke an das gesamte Autopark-Team.“ Nach dem Pressefrühstück am

Mieminger Hochplateau, fuhr man gemeinsam nach Roppen, zur Schottergrube der Franz Thurner GmbH, wo es so richtig zur Sache ging! Die Offroadtauglichkeit der neuen Ford Modelle Ford Bronco, Ford Ranger Raptor und Ford Ranger Wildtrak meisterten jede Steigung und jedes Gefälle.

Telfer Weihnachtsstube hat wieder eröffnet

Die »Telfer Weihnachtsstube« vom Unterstützungsverein »Telfer helfen Telfern« (ThT) hat im

Inntalcenter wieder ihre Pforten geöffnet. Gemeinde-MitarbeiterInnen verkaufen im ersten

Stock ehrenamtlich kleine und größere Geschenkeideen mit Symbolcharakter. Die Aktion kommt in Not geratenen und sozial benachteiligten Mitbürger/-innen in Telfs zugute.

Im stimmungsvollen Ambiente einer alten Bauernstube verkaufen Gemeinde-Mitarbeiter/-innen und Freiwillige ehrenamtlich unterschiedliche Geschenkeideen. Angefangen vom kleinen Weihnachtsglöckchen und Engelflügel für den Christbaum über Holzherzen mit Gravur bis hin zu Weihnachtskrippen, -karten und -socken. Weiters gibt es selbstgemachten Walnuss-, Eier- und Bratapfelflikör sowie Honig. Kleine Laternen, Windlichter, Duftkerzen, Badesalz, Serviettenringe und einiges mehr ergänzen das Angebot. Außerdem können erstmals Gutscheine für in Not geratene

oder sozial benachteiligte Mitbürger/-innen erworben werden. Die Beschenkten können diese im neuen »soogut«-Sozialmarkt im Telfer Obermarkt sowie im Kleiderladen der Rot Kreuz-Bezirksstelle in der Kirchstraße einlösen.

Öffnungszeiten der Weihnachtsstube: Bis 23. Dezember von Montag bis Freitag, 9 bis 18 Uhr, samstags von 9 bis 17 Uhr, im ersten Stock des Inntalcenter Telfs, schräg gegenüber von Tonis Restaurant. An ausgewählten Tagen wird zusätzlich ein attraktives Rahmenprogramm für alle Generationen geboten, z.B. am Mo 18.12. von 9-13.30 Uhr: Weihnachtsgeschichten für Kinder mit Nadja Fenneberg, Maria Waldhart und Lena Burgstaller oder am Mi 20.12. von 13.30 – 18 Uhr: Weihnachtsmusik und Kasperl mit dem Bauamt Telfs und Poly Telfs.



OS
TIPP

AUFGEPASST! NEUE BESTIMMUNGEN ZUM ORF-BEITRAG 2024 FÜR UNTERNEHMEN

Unternehmen sind von den neuesten Änderungen im ORF-Beitrags-Gesetz 2024 ebenfalls betroffen. Laut den Regelungen müssen Unternehmer, die im Vorjahr Kommunalsteuer für Betriebsstätten in Gemeinden gezahlt haben, den ORF-Beitrag entrichten. Die Beitragshöhe richtet sich nach den Arbeitslöhnen. Bei Nichtbeachtung von Meldepflichten drohen Strafen bis zu € 2.180,00.

OS Consult Steuerberatung
Untermarktstr. 48 | 6410 Telfs
+43 5262 / 65 7 87
www.opperer-schatz.at

Mehr Info 



Foto: MG Telfs/Hackl



Ausgefuchster Tipp #01: Füchse würden Snowfox kaufen.

Bis zu € 5.500
Kundenvorteil¹⁾:
Zubehör-Gutschein
& Snowfox Bonus!



Die neuen Snowfox Sondermodelle.

Ganz schön ausgefuchst, was die neuen Snowfox Sondermodelle so alles mitbringen. Fans des S-CROSS, ACROSS, VITARA, SWACE, IGNIS oder SWIFT können sich jetzt auf zusätzliche Features wie elegante Snowfox Einstiegsleisten, Snowfox Dekorleisten und viele schlaue Angebote freuen, z. B. den **Zubehör-Gutschein im Wert von € 1.000¹⁾** und einen **Snowfox Bonus im Wert von bis zu € 4.500¹⁾**.



Ach ja, den Snowfox Schlüsselanhänger und einen kuscheligen Plüschfuchs gibt's übrigens gratis dazu. Erhältlich von 16.10.23 bis 31.01.24. Wer hätte das gedacht! Mehr auf **www.suzuki.at**

Verbrauch „kombiniert“: 1-5,9 l/100 km
CO₂-Emission 22-133 g/km²⁾

1) Kundenvorteil am Beispiel ACROSS von € 5.500 besteht aus € 4.500 Snowfox Bonus und € 1.000 Zubehör-Gutschein. Bonus inkl. Händlerbeteiligung. Zubehör-Gutschein einlösbar beim Kauf von Original Suzuki Zubehör. Aktion gültig bei Kaufabschlüssen von Neufahrzeugen von 16.10.2023 bis 31.01.2024 bei allen teilnehmenden Suzuki Händlern. 2) WLTP-geprüft. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Symbolfotos. Mehr Informationen auf www.suzuki.at oder bei Ihrem Suzuki Händler.



Autopark

INNSBRUCK | Langer Weg 12 | Tel. 0 512 - 3336-0
VÖP | Industriestr. 5 | Tel. 0 52 42 - 642 00-0
WÖRGL | Innsbrucker Str. 105 | Tel. 0 53 32 - 737 11-0
TELF-S-PFAFFENHOFEN | Gewerbepark 14 | Tel. 0 52 62 - 654 00
WWW.AUTOPARK.AT

Planmäßig vor Weihnachten hat die **NEUE HEIMAT TIROL (NHT)** eine neue Wohnanlage in der Gemeinde Mieming 531 Tage nach dem Spatenstich fertiggestellt. Ende November wurden von 1. LH-Stellvertreter und Wohnbaulandesrat Georg Dornauer feierlich die Schlüssel übergeben. Insgesamt zehn Wohneinheiten wurden am Standort realisiert. Die NHT hat rund 2,6 Mio. Euro investiert.

Die Gemeinde stellte das Grundstück am Sonnenweg über einen günstigen Baurechtszins zur Verfügung. „Damit leistet auch die Gemeinde einen wirksamen Beitrag für das leistbare Wohnen“, so Bürgermeister Martin Kapeller: „Die Wohnungen waren sofort vergeben.“ NHT-Geschäftsführer Hannes Gschwentner betont: „Die Teuerung beim Wohnen hat längst auch die ländlichen Regionen erreicht und wir können uns aktuell vor Anfragen kaum retten.“ Wohnbaulandesrat Georg Dornauer ergänzt: „Daher haben wir die Mittel in der Wohnbauförde-

rung deutlich aufgestockt, um in den nächsten Jahren noch mehr geförderte Projekte umsetzen zu können.“ Das aktuelle Vorhaben in Mieming wurde gemeinsam mit dem Silzer Architekten Erwin Frick realisiert. Durch die Südhänglage erhalten die Wohnungen einen Panoramablick auf die umliegende Bergwelt. Auch die Ausstattung ist mit großzügigen Balkonen bzw. Terrassen, Fußbodenheizung und Komfortlüftung sehr hochwertig. Die Miete für eine 78,38 m² große Drei-Zimmerwohnung beträgt 879,92 Euro. Ein Kinderspielplatz sowie großzügige Grünflächen sorgen für zusätzlichen Wohnkomfort. Auch das Energiekonzept der Wohnanlage ist auf dem neuesten Stand: Durch die Passivhausbauweise in Verbindung mit einer Luftwasserwärmepumpe sowie einer Photovoltaikanlage am Dach soll ein hoher Selbstversorgungsgrad erreicht werden.



Foto oben: Besichtigung der obersten Südwohnung mit Ausblick – v.l.: NHT-Geschäftsführer Hannes Gschwentner, Bürgermeister Martin Kapeller, LH-Stellvertreter und Wohnbaulandesrat Georg Dornauer und Bauamtsleiter Christian Parth • Foto l.u. Pfarrer Altbert Markt segnete die neue Wohnanlage • Foto r.u.: Freuen sich über das gelungene Bauprojekt: v.l. Engelbert Spieß, Florian Graf, Johannes Seiler, Arch. Erwin Frick, Martin Hofer und NHT-Projektleiter Elmar Draxl



Foto: Offer

**NEU
IN TELFS!**

ZAHNARZTPRAXIS

Dr. med. stom.

DAVID GOUVIANAKIS

- Ganzheitliche Zahnheilkunde
- Hochwertige Kunststoff-Keramikfüllungen
- Zahnersatz – hochwertige Kronen & Brücken
- Prothetik – Teil- und Totalprothesen
- Qualitative Zahnerhaltung (Wurzelbehandlungen)

Vereinbaren Sie **JETZT** Ihren Termin unter:

Telefon **05262 64580**

Mail: **telfs@gouvianakis.at**

Marktplatz 7 | Ärztehaus 3 | TELFS



WAHLARZT

HYPNOSEPRAXIS TELS

Hilfe bei: Stress, Unruhe, Schlafproblemen, Raucherentwöhnung, Gewichtsreduktion, inneren Blockaden, negativen Glaubenssätzen & mehr



TANJA
NARR

Anspannung, Stress, unruhiger Schlaf, innere Blockaden oder schlicht negative Gewohnheiten wie Alkohol- oder Nikotinkonsum, ungesunde Essgewohnheiten, Zähneknirschen, innere Unruhe und eine Vielzahl anderer Befindlichkeitsstörungen werden durch Hypnose sanft aufgelöst.

Hypnose kann hier für den Einzelnen eine wunderbare Möglichkeit sein, das innere Gleichgewicht wiederzufinden und die gefühlten Beschwerden zu überwinden. **Auf nachhaltige Weise werden Blockaden gelöst, Regeneration, Wohlbefinden und Ruhe wiedererlangt.**

Hypnose wird erfolgreich bei sonst gesunden Menschen zur Raucherentwöhnung, Gewichtsreduktion ohne Jojo-Effekt, Lösung von Belastungen, Tiefenentspannung, Prävention von Erschöpfungszuständen, Klärung von Lebenszielen, Optimierung von Wohlbefinden und Ruhe, Stärkung des Selbstbewusstseins, Überwindung schwieriger Lebenssituationen und vieler anderer Themen verwendet.

Die **umfangreich und seriös ausgebildeten Dipl. Hypnotiseure der Hypnosepraxis Telfs** stehen Ihnen hierfür gerne zur Verfügung.



PRAXIS FÜR HYPNOSE

Mentaltraining, NLP, EMDR & Coaching in Telfs

Marktplatz 9 (im Österreichischen Roten Kreuz) • **6410 Telfs**

Mobil: **+43 (0)699 150 15811**

Mail: **therapie-hypnose@web.de**

Facebook: **Hypnosepraxis Telfs**

Neue Heimat für 10 Familien



Bezahlte Anzeige - Fotos: NHT / Vandory, Oss

Die NEUE HEIMAT TIROL errichtete in **Mieming, Sonnenweg 55**, eine Wohnanlage mit **10 Mietwohnungen** samt Tiefgarage. Der Heizwärmebedarf für die Wohnungen beläuft sich lt. Energieausweis auf ca. 17,1 kWh/m²a.

Die NEUE HEIMAT TIROL dankt dem Land Tirol für die Bereitstellung der Wohnbauförderungsmittel, der Gemeinde Mieming für die gute Zusammenarbeit und den Planern und ausführenden Firmen für die hervorragende Arbeit und termingerechte Fertigstellung.

Wir wünschen den neuen Bewohnerinnen und Bewohnern viel Freude und Zufriedenheit in ihrer „Neuen Heimat“.

Wohnbeispiel einer Mietwohnung

3-Zimmer-Wohnung, ca. 78,38 m², samt Balkon und Kellerabteil, inkl. Tiefgaragenabstellplatz

Nettomiete ¹	€ 587,96
Betriebs-, Heiz-, Warmwasserkosten inkl. Steuern ²	€ 291,96
Bruttomiete ³	€ 879,92

Derzeit bauen wir in 23 Gemeinden



Wir danken den bauausführenden Firmen

Architektur: Architekt DI Erwin Frick, Silz · Aufzugsanlagen: TK Aufzüge GmbH, Innsbruck · Baumeisterarbeiten: Fröschl AG & Co KG, Hall in Tirol · Bauphysik: Fiby ZT-GmbH, Innsbruck · Bauspenglerarbeiten: Schöpf Denis, Untermieming · Bodenbelagsarbeiten: Fischer-Parkett GmbH & Co KG, Nußdorf am Haunsberg · Elektroinstallationen: Elektro Falch GmbH, Obermieming · Estricharbeiten: Dengg & Tasser GmbH, Mayrhofen · Fenster aus Kunststoff: Kerber Martin KG, Reutte · Fliesenlegerarbeiten: Pro Keramik GmbH, Imst · Gartengestaltung: Blumen Tauber GmbH, Wattens · Heizung und Lüftung: Allround Installationen Heinz Kapferer GmbH, Kematen · Malerarbeiten: Malerei Heidinger e.U., Haiming · Metallbauarbeiten: Schlosser-Metallbau Scharmer, Telfs · Planung Elektro: TB Ing. Hans Knoflach, Innsbruck · Planung Haustechnik: TB Martin Hofer, Inzing · Sanitäre: Allround Installationen Heinz Kapferer GmbH, Kematen · Statik: Neuner ZT GmbH, Rum · Trockenbauarbeiten: BA - Bau GmbH, Innsbruck · Türen: Eller Türen + Möbel GmbH, Matrei am Brenner · Zimmererarbeiten: TK Zimmerei GmbH, Oberlängenfeld

¹ pro Monat / je Nutz-m² € 7,50

² pro Monat / je Nutz-m² € 3,73

³ pro Monat / je Nutz-m² € 11,23



www.neueheimat.tirol

NHT

Ihr Profi vor Ort

Infrarotkabine?

HGT

Silz · 05263 - 20 280

..... www.hgt.tirol

miet-lagerboxen

risa für Haushalte & Gewerbe
von 5 - 100 m²

Kurzzeitmieten
ab 3 Monate!

Gewerbepark RISA | Sagl 2a, 6410 Telfs | Tel. 05262 63365-0
Infos und Preise unter www.risa-lagerbox.at | info@risa.at

INSTALLATIONEN KRATZER

Walter Kratzer · Wegscheide 7
RIETZ · office@installationen-kratzer.at
Tel. **0660 - 7306949**
www.installationen-kratzer.at

BILGERI

RAUMTEXTIL

.....

Griesgasse 5-7 · 6410 Telfs
+43 (0)5262 62 570 · www.bilgeri-raumtextil.at

CANAL & CO
alles für den bau

Tschidererweg 2 | 6060 Hall i. T.
tel: 05223 57269
Bahnweg 73 | 6405 Pfaffenhofen
tel: 05262 62275

mail: office@canal.co.at
fb: CanalBauwaren | web: canal.co.at
shop: portal.canal.co.at

ZOLLER PRANTL SYSTEM

■ FENSTER ■ TÜREN ■ WINTERGARTEN ■ SONNENSCHUTZ ■ RENOVIERUNG

HAIMING · T 05266 88564 zp-system.at

Glatzbau
Der Spezialist für Einfamilienhäuser!

• Rohbauten • Umbauten • Sanierungen • Innenputz • Vollwärmeschutz

Glatzbau - Glatz Daniel
Höhenweg 19a | A-6421 Rietz
Tel: +43(0)664 / 43 55 533
www.glatzbau.at

**WIR BEWAHREN RESSOURCEN
FÜR DIE ZUKUNFT.**

50 JAHRE **FREUDENTHALER**
EXZELLENT BEHANDELT

www.freudenthaler.at

FREUDENTHALER – der Gesamtanbieter im Bereich Abfall

Egal, ob Baustellenentsorgung, Fett-/Öl-
abscheider oder gefährliche Abfälle –
Freudenthaler bietet für jede Anforderung
im Bereich Entsorgung die passende
Lösung. Mit über 50 Jahren Kompetenz
im Bereich Abfall und Tankservice ist
Freudenthaler der führende Spezialist in
diesen Bereichen.

DAS LEISTUNGSSPEKTRUM

- Sammlung und Behandlung von sämtlichen gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen
- Gewerbeabfallsammlung und Behandlung
- Tankreinigung
- Tanksanierung
- Tankhandel
- Altlastensanierung
- Fettabscheiderreinigung
- Ölabscheiderreinigung
- Abscheiderwartung

LÖSUNGSKOMPETENZ

Freudenthaler ist durch das umfassende
Leistungsspektrum der ideale Partner für viele
Anforderungen: Vom Gewerbebetrieb über
Tankstellen-/KFZ-Betriebe, Gemeinden bis
hin zu großen Industrieunternehmen. Tirols
führende Betriebe vertrauen großteils bereits
seit Jahren die Entsorgung dem Inzinger
Paradeunternehmen an.

Weitere Infos auf www.freudenthaler.at
oder unter Telefon 05238 - 53045.

**Container und Mulden
für Abfälle online bestellen auf
shop.freudenthaler.at**

BABY AUSSTATTUNG
Neuner
Alles rund um's Baby

Instalcenter Telfs · Weilenbachgasse 9 · A-6410 Telfs · T: 05262/62437
info@babyausstattung-neuner.at · www.babyausstattung-neuner.at

Autohaus Manfred Telfs

neurauter
Kompetenz schafft Vertrauen.

Service Audi Service SEAT Service SKODA CUPRA SERVICE Volkswagen Das WeltAuto.

BODENLEGER

Oliver's
Boden Express

Oliver Dallagiovanna
Bundesstr. 10 · 6421 Rietz · Tel. 0664 350 80 21
www.oliversbodenexpress.com

Rauchzeichen trifft STEINREICH
Räucherwerk · Klangschalen
Ätherische Öle · Biokosmetik
Essenzen · Kraftsteine
Raumduft · Parfüms

Paradies für Genießer und Schöngenießer

Saglstraße 16 · Telfs im
Feuerhaus Rohowsky
Tel. 05262 62581
Onlineshop auf www.rauchzeichen.at

INFRAROTHEIZUNG
modernes, effizientes Heizen made in Austria

Innovative Heiztechnologie schafft Wohlfühlklima durch angenehme Strahlungswärme wie bei einem Kachelofen. Ökologisches, gesundes Heizen! Vereinbaren Sie einen Termin, wir beraten Sie gerne.

Termin & Kataloganforderung:
Rotaflux GmbH · 6423 Mötz · Tel. 05263/5555
office@rotaflux.at · www.infrarotheizung.tirol

DEINEMIETBOX.AT

Mietboxen von 3 - 9 m²
Mieten ab 1 Monat
Infos unter deinemietbox.at
Telfs, Anton-Auer-Str. 1

HolzHäuser
Dachstühle Aufstockungen
Dachsanierung
Individual-Holzhaus

DACH + FACH
HOLZBAU GMBH
A-6404
POLLINGTIRTEL
GEWERBEGASSE 5
TEL +43(0)5265 61133
FAX 05265 61133
info@dachundfach.at
www.dachundfach.at

ZIMMERI

Team H&N Holzbau GmbH

- DACHSTÜHLE
- ZUBAU-AUFSTOCKUNGEN
- HOLZHÄUSER
- CARPORTS
- WINTERGARTEN
- FASSADEN / BALKONE
- DACHSANIERUNG
- LANDWIRTSCHAFTLICHE BAUTEN

Obere Puite 290 · 6405 Pfaffenhofen · 0664 4534333 oder 0669 17292442
info@team-holzbau.at · www.team-holzbau.at

Thöni ehrt langjährige Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter

Im feierlichen Rahmen der Thöni Sky Lounge fand kürzlich die Jubilarfeier zu Ehren von langjährigen Mitarbeiter:innen des Familienunternehmens statt. 41 Jubilare und zehn Pensionist:innen wurden für ihre Verdienste geehrt bzw. in den verdienten Ruhestand verabschiedet, 19 Lehrlinge für ihre Erfolge und Leistungsabzeichen prämiert und acht Lehrlingen wurden die Urkunden zur erfolgreich bestandenen Lehrabschlussprüfung überreicht.

Ab einer Betriebszugehörigkeit von zehn Jahren werden die Mitarbeiter:innen des Telfer Unternehmens im Rahmen der jährlich stattfindenden Feier ausgezeichnet. „Einer der schönsten Anlässe, für die ein Unternehmen zusammenkommen kann“ freute sich Helmut Thöni, geschäftsführender Gesellschafter zu Beginn seiner Rede und lobte den Einsatz der insgesamt 41 geehrten Arbeiter:innen und Angestellten – darunter 13 Mitarbeiter, die bereits seit 30 bzw. 35 Jahren und 15 Beschäftigte, die seit mindestens 15 Jahren für das Unternehmen arbeiten. Er sprach einen besonderen Dank für das große Engagement aus. Ohne die Flexibilität und den Einsatz jedes Einzelnen hätte man die Aufgaben in dem schwierigen Umfeld der vergangenen Jahre mit Pandemie, Lieferkettenproblemen, Preissteige-



rungen und dem Krieg in der Ukraine nicht bewältigen können. Helmut Thöni gab sich überzeugt, dass das Unternehmen gut aufgestellt ist und mit diesem guten Zusammenhalt auch die kommenden Herausforderungen gut bewältigen wird. Sein Dank galt ebenso den zehn treuen Mitarbeiter:innen, die in den Ruhestand verabschiedet wurden.

Neben der Ehrung durch das Unternehmen wurden die Jubilare auch von LRin Dr. Cornelia Hagele, Mag. Oswald Wolkenstein, WK Tirol, Gerhard Hödl, Mitglied des Vorstandes der Tiroler Arbeiterkammer, Geschäftsführer IV Tirol DI (FH)

Mag. Michael Mairhofer und Vizebürgermeister von Telfs Dr. Johannes Augustin für ihren Einsatz gelobt, und ihnen wurde für den wichtigen Beitrag, den sie für die Tiroler Wirtschaft leisten, gedankt.

1: 15 Jubilare:innen sind schon **seit 25, 30 bzw. 35 Jahren** für Thöni im Einsatz. **2: Vier Jubilare** sind schon **über 20 Jahre** bei Thöni. **3: Zehn Mitarbeiter:innen** wurden in den wohlverdienten **Ruhestand** verabschiedet. **4: Thöni Lehrlinge** dürfen **stolz** sein **auf ihre Erfolge** in Werkstatt, Schule und Leistungswettbewerben.



Fotos: © Tanja Cammerlander



Das Familienunternehmen Thöni ist seit seiner Gründung im Jahr 1964 als Zwei-Mann-Schlossereibetrieb heute mit über 900 Mitarbeiter:innen erfolgreich in den Bereichen Aluminium, Automotive Components, Umwelt Energietechnik, Maschinen- & Anlagenbau sowie Schlauchproduktion tätig. In allen Bereichen werden die höchsten Ansprüche der Kunden im Hinblick auf Qualität, Flexibilität und Innovation erfüllt.

Mehr Infos unter: www.thoeni.com

thöni

ANZEIGE

auftakt für die tiroler volksschauspiele 2024



Fotos: Offer

„Da geht noch mehr“, ist die Devise der zweiten Saison der Tiroler Volksschauspiele unter der künstlerischen Leitung von Gregor Bloéb. Das Programm wurde wieder bei einer Pressekonferenz im Rathaussaal präsentiert.

Neben der Neuaufnahme der Erfolgsproduktion „7 Todsünden“ am Birkenberg, in der nun Stefa-

nie Reinsperger den Part von Gerti Drassl übernehmen wird, kündigte Bloéb Heinrich von Kleists Lustspiel „Der zerbrochne Krug“ als neue Theaterproduktion für den Festivalsommer 2024 an. Der zeitlose Klassiker wird am 1. August 2024 am Eduard-Wallnöfer-Platz seine Premiere erleben. Die Jungen Tiroler Volksschauspiele unter der Leitung von Daniela

Oberrauch greifen das Thema ebenfalls auf. Ebenso die von Dramaturg Florian Hirsch kuratierte All-Star-Marathonlesung in dem zur Lounge umgestalteten Rathaussaal: Anlässlich des 100. Todestages von Franz Kafka wird aus dessen Romanfragment „Der Prozeß“ gelesen. Fortgesetzt wird auch die Zusammenarbeit mit dem Theater Verband Tirol: Thomas

Gassner bringt 2024 gemeinsam mit zehn Dorf- und Amateurbühnen Sepp Schluiferers Satire „Fern von Europa – Tirol ohne Maske“ auf die Rathaussaalbühne. Für das Festivalkonzert am 9. August stehen mit „Dicht & Ergreifend“, „Django 3000“ und „Von Seiten der Gemeinde“ indes bayrisch-tirolisches Crossover und kritisch-pointierter Mundart-Rap am Programm. Und zum Abschluss der Saison 2024 bei der Darniere des „Zerbrochnen Kruges“ am 17. August werden die Tiroler Volksschauspiele eine weitere verdiente Persönlichkeit mit einer RUTH ehren.

1 Genossen Erdäfelgulasch und den Abend: V.l. KR Arthur Thöni, Gregor Bloéb und Gerry Sturm **2** Vize-Bgm. Klaus Schuchter und Kulturreferentin GR Theresa Schromm **3** Markus Rosentreter sorgte für die Live-Übertragung der Pressekonferenz **4** RA Norbert Tanzer und GW Telfs- GF Gordon Köll **5** V.l. Bgm. Christian Härting, Ewald Hinteregger, GV Alexander Schatz, Markus Haas **6** Gertraud und Rudi Berger versorgten die BesucherInnen an der Bar **7** Theaterkollegen aus der Region: V.l. Monika und Josef Geiger (Pfaffenhofen), Brigitte Gurtner und Obfrau Ulli Wegscheider vom Kulturgrösl Oberhofen



wohnungseigentum 

Eigentumswohnungen Telfs Tirolerhof

- Schlüsselfertige Eigentumswohnungen
- Ruhelage in Zentrumsnähe
- 2-3 Zi. Wohnungen, 50-80 qm
- Erwerbsförderung möglich
- Bezug Frühjahr 2024

Als Haupt-
wohnsitz!

Info und Beratung direkt bei Wohnungseigentum Tirol:

Alexandra Hilber
Tel +43 512 5393-154
Mobil +43 664 43 49 670
alexandra.hilber@we-tirol.at www.we-tirol.at

Hier bin
ich daheim.



Dr. Christian Mayr
ist Jurist, Vermögens- und
Unternehmensberater

NEU in Telfs!



Als **unabhängiger Vermögens- und Unternehmensberater** kann ich Sie in folgenden Agenden unterstützen:

- ▶ **Kredit:** Abschluss von Konsumkredit bis Euro 50.000,- direkt bei mir im Büro, umfassende Beratung zu Hypothekarkrediten.
- ▶ **Veranlagungen:** Kostenloser Depotcheck hinsichtlich Chancen & Risiken sowie Beratung zu Veranlagungsmöglichkeiten in inflationären Zeiten.
- ▶ **Versicherungen:** Abschluss und Optimierung von (fondsgebundenen) Lebensversicherungen.



Dr. Christian Mayr – Consilium Akademie & Beratung

Bahnhofstraße 1 · 6410 Telfs

T +43 664 369 10 12 · consilium@telfs.com

www.consilium-akademie.com/beratung

erfreuliche spenden für »telfer helfen telfern«



Vorweihnachtszeit ist Spendenzeit: Schon mehr als 1.200 TelferInnen haben der elektronischen Zustellung ihrer Gemeindeförderung-Rechnungen zugestimmt. Das bedeutet 1.207,- Euro Spende für den sozialen Unterstützungsverein »Telfer helfen Telfern« (ThT).

Bisher haben mehr als 1.200,- Kundinnen ihr Einverständnis für die elektronische Rechnungszustellung erteilt, berichtet GWT-

Geschäftsführer Gordon Köll. „Das ist eine schöne Initiative unseres Tochterunternehmens“, freut sich der Obmann des sozialen Unterstützungsvereins, der TelferInnen in Not schnell und unbürokratisch finanziell unter die Arme greift. Am Foto oben links: Gemeindeförderung-Geschäftsführer Gordon Köll (Mitte) überreicht ThT-Obmann Bgm. Christian Härting und ThT-Kassiererin Doris Schiller den Spendenscheck

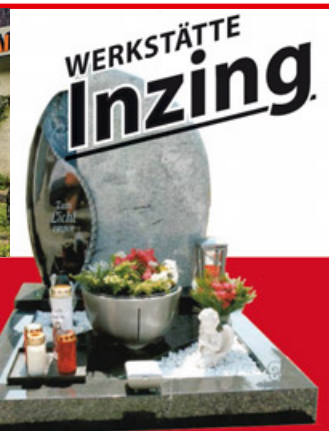
Bei einer Benefiz-Schlagerparty, die ein Team um Gemeinderätin Daniela Brunner auf die (Tanz-) Beine gestellt hatte, wurde ein Erlös von 4.050,- Euro erzielt, der ebenfalls dem Unterstützungsverein »Telfer helfen Telfern« (ThT) zugute kommt.

Ende Oktober nutzten gut 250 BesucherInnen bei der »Schlagerparty des Jahres« die Gelegenheit, zu den Schlagerhythmen von DJ Tom Hackl das Tanzbein zu

schwingen. So konnten 4.050,- Euro vom Organisationsteam an ThT-Obmann Christian Härting und ThT-Kassiererin Doris Schiller übergeben werden. „Das ist eine der höchsten privaten Spendensummen dieses Jahres“, freute sich Schiller. Am Foto oben rechts: (v.l.) ThT-Kassiererin Doris Schiller, GR Daniela Brunner, Matthias Valent, Monika Kuprian und ThT-Obmann Bgm. Christian Härting

STEINMETZ BINDER

Ihr Steinmetz in INZING!



**GRABSTEINE
URNENSTELLEN
KÜCHENARBEITSPLATTEN**

**WINTERRABATT
FÜR
FRÜHJAHRSAUFSTELLUNGEN!**

6401 Inzing · Schießstand 18 / Industriezone · Telefon 05238-53938 · www.steinmetz-binder.at

Mehr als Cowboys und Stiefel!

Rietzerin zeigt ihr weltmeisterliches Können beim Line Dance

Beim Tanzen ist sie ganz bei sich, genießt den Moment und tobt sich aus: Verena Geiger aus Rietz hat ein besonderes Hobby: Während andere beim Tanzen an Walzer und Co. denken, schwingt die 42-Jährige das Tanzbein beim Line Dance – und das auf Weltmeisterniveau!



Foto: Kröll

Früh übt sich: Das trifft im Fall von Verena Geiger (Foto oben) auf jeden Fall zu. Sie kommt aus einer bewegungsbegeisterten Familie und ist selbst mit vier Jahren bereits im Ballettsaal an der Stange gestanden. Von Jazz Dance bis zur professionellen Musical-Darstellung hat sie so gut wie jede Tanzrichtung ausprobiert. Alle, bis auf eine: Line Dance. „Meine Mutter tanzt selbst seit über 20 Jahren Linedance und war dann vor zwölf Jahren eine Mitgründerin des Tanzvereins Line Dance Moves in Telfs. Zu Beginn waren noch weitere Tanzsportarten über den Verein organisiert, seit sechs Jahren tritt Line Dance Moves eigenständig als Verein auf. Aber zugegeben: Früher habe ich immer Abstand genommen vom Line Dance – konnte mir nicht wirklich was darunter vorstellen“, erzählt Verena Geiger.

Hemdsärmelig und kariert?

Tatsächlich haben die meisten ein Bild im Kopf, wenn von Line Dance die Rede ist: Reihen von

Menschen, Cowboystiefel, Hüte, Country-Style. Doch das ist bei Weitem nicht alles! Verena Geiger hat es schließlich doch bei „Line Dance Moves“ in Telfs ausprobiert und war sofort Feuer und Flamme. Sie erklärt: „Line Dance ist zwar eine Art Formation, bei der in Reihen getanzt wird. Doch es kommt auf den Einzelnen drauf an. Die Choreografie gibt bestimmte Stepp-Schritte vor, aber wie du es interpretierst, ist dir sehr frei überlassen, vor allem beim Wettkampf. Du bekommst Raum, dich zu entfalten, deinen ganz eigenen Ausdruck zu finden.“ Dabei reiche die Bandbreite der Kategorien von allen bekannten Tänzen, wie Walzer, der Cha Cha Cha („Da geht es natürlich um den Hüftschwung!“) bis »Funky«. Und dann gibt es noch den »Social Dance«, z.B. auch bei Wettkämpfen in den Pausen und ohne Wertung, wo auf einer großen Party gemeinsam in Linie getanzt wird.

Von Null auf Hundert!

Immer mehr und mehr hat sich die Mutter zweier Jungs im Alter von elf und neun Jahren im Line Dancing verloren. Seit nunmehr zwei Jahren ist sie auf der nächsten Stufe. Sie tritt bei Wettkämpfen an und tourt damit äußerst erfolgreich durch ganz Europa: Vor kurzem konnte sie den Weltmeisterinnen-Titel für sich gewinnen. Freudestrahlend berichtet sie, dass sie dafür auch kürzlich bei der Sportlerhehrung der Marktgemeinde Telfs die diamantene Ehrenmedaille erhalten hat, worauf sie besonders stolz ist.

In Deutschland, den Niederlanden, Tschechien und Österreich war sie bereits. Die nächste Station war die Weltmeisterschaft des Line Dance in der Schweiz, die Ende November über die Bühne gegangen ist. Dort konnte Verena Geiger in den Solo-Kategorien zwei Mal den 2. Platz und zwei Mal den 3. Platz erreichen – mittlerweile ist sie in den sechs Stufen des internatio-



Verena Geiger mit Mama Angela Thaler synchron beim Generationen-Tanz

Foto: Šárka Žemličková, Invariant Pic

nen Line Dancing eine Etappe hochgeklüffelt und in der Gruppe „Intermediate“ vertreten. Das Show Team von Line Dance Moves konnte in der Schweiz zusätzlich einen ersten und einen dritten Platz abräumen.

Diziplin als Voraussetzung

Selbstverständlich kommt ein Weltmeistertitel nicht von irgendwo. „Ich versuche, jeden Tag zumindest kurz zu tanzen oder Sport zu treiben, mindestens einmal pro Woche bin ich ganz sicher bei uns im Studio in der Gruppe. Es steckt viel Disziplin dahinter und auch ein gutes Zeitmanagement als berufstätige Mutter. Glücklicherweise hat auch mein Mann das Line Dancing für sich entdeckt: von dem her unterstützt er mich sehr.“, berichtet die Tanzsportlerin.

Hundert Prozent scheint sie immer zu geben. Die ansteckende Energie sieht man Verena Geiger sofort an. Sie schwärmt vom Line Dancing und versucht in Worte zu fassen, was der Tanz für sie bedeutet: „Wir alle haben diese bestimmten Vorurteile im Kopf. Beim Line Dancing geht es aber um so viel mehr als die Country-Musik und ich spüre sogar eine psychologische Wirkung: Wenn es mir sonst nicht gut geht – durch das Tanzen geht es mir sicher wieder besser.“

Als Choreografin des Vereins in Telfs entwickelt Verena zudem Schrittfolgen für die ganze Gruppe und wählt passende Songs aus. Die Führungsaufgabe des Teams ist für sie eine große Verantwortung, der

sie sich gewissenhaft stellt. Gibt es bei so viel weltmeisterlichem Engagement denn freie Zeit? Sie lacht nur: „Ich liebe den Schnee und gehe Schifahren. In meinem Leben dreht sich alles um ganz viel Bewegung!“ Und das Wichtigste ist natürlich die unendliche Unterstützung ihrer Familie. Mit Mama Angela Thaler ist sie sogar in Tschechien in der Kategorie »Generationen-Tanz« aufgetreten – „Da haben wir in einem tollen Feld den dritten Platz erreicht.“ Die beiden Söhne finden es gut, was die Mama macht – solange sie nicht selbst tanzen müssen. Doch wer weiß? Vielleicht kommt das noch? Es wäre wünschenswert, ein paar mehr Männer beim Tanzverein zu haben ...

(Text: Kröll)



Foto: Swiss Linedance Sensation Mai 2023 (Walzer), Foto by Michael Köpf

Wer Verena Geiger und die anderen Line Dancer gerne live erleben möchte: Von 30. August bis 1. September 2024 findet im Rathaussaal Telfs das Austrian Open Line-dance statt.

Der Du-hast es-dir-verdient Weihnachts-Bonus

50 €
geschenkt



Unlimitierte
5G-Daten

Samsung
Galaxy A54

um **0 €***

SAMSUNG
Galaxy A54 5G

Unlimited S jetzt mit Xmas-Bonus
um nur 22,82 € / Monat sichern.*

Drei. Macht's einfach.

* 27 € Servicepauschale / Jahr. 24 Monate Mindestvertragsdauer. Unlimited S um 22,82 € / Monat inkl. 50 € Xmas-Bonus für die ersten 24 Monate, danach 24,90 € / Monat. 3 € URA / Smartphone. 5G regional verfügbar. Details: drei.at/xmas

Besuchen Sie uns in unserem neu
umgebauten Shop und erleben Sie bestes
Service in Wohnzimmer-Atmosphäre:

Drei Shop Telfs

Weissenbachgasse 4 (Eingang rechts), 6410 Telfs | Inh. Falch TelephoneHandels KG

spende mit spassfaktor

Höpberger Umweltschutz stattete den Jugendraum Rietz mit fünf Playstations im Wert von mehr als 2.500,- Euro aus. Das Betreuerteam rund um Mario Meinschad und die Gamer-Community freuten sich über die großzügige Geste.

Vor knapp zwei Jahren erweiterte der Jugendraum Rietz sein Angebot mit einem eigenen „e-Sports-Raum“. Unzählige Arbeitsstunden des Verantwortlichen Mario Meinschad und seiner HelferInnen flossen in die Umsetzung. Für diesen Einsatz erhielten die Ehrenamtlichen 2022 die Landesauszeichnung „Das junge Ehrenamt – Glanzleistung“. Seitdem entwickelte sich der Treffpunkt gegen-

über dem Widum zu einem Hotspot für Jugendliche. „Im Durchschnitt zählen wir zwischen 30 und 40 Gäste. Der Raum wird bestens angenommen“, erklärt Meinschad. Stark nachgefragt, aber leider Mangelware, waren bis jetzt Playstations zum gemeinsamen Spielen. Diese Ausstattungslücke schloss nun der Oberländer Recyclingspezialist. Thomas Höpberger übergab fünf neue Spielkonsolen an Mario Meinschad. „Pro angelieferter Tonne Elektroaltgeräte spenden wir 25 Cent für den Rietzer Jugendraum. Das macht in Summe 2500 Euro aus. So können wir den Wunsch nach Playstations erfüllen und hoffentlich für Spaß und Unterhaltung sorgen“, erklärt GF



Foto: Höpberger Umweltschutz

Thomas Höpberger. Geöffnet ist der Jugendraum jeden Samstag von 15 – 22 Uhr.

Freude über die großartige Unter-

stützung: V.l. Thomas Höpberger, Maximilian, Lukas Stecher, Mario Meinschad, Miriam Stecher und Alicia Kohler

wiedereröffnung »schöne dinge«



Foto: MG Telfs / Hackl

Bürgermeister Christian Härting und Wirtschaftsausschussobmann GV Alexander Schatz machten sich auf in die Kirchstraße, um dem Laden »Schöne Dinge Schaller« einen Besuch abzustatten. Sie gratulierten Luzia Schaller zur Wiedereröffnung.

Es gibt gute Nachrichten für all jene, die den kleinen Laden der Familie Schaller vermisst haben: Seit kurzem ist das liebevoll eingerichtete Geschäft »Schöne Dinge Schaller« wieder von Mittwoch bis Samstag jeweils von 15 bis 18 Uhr

geöffnet. Die bunte Welt der schönen Dinge besteht aus erlesenen Geschenkartikeln und saisonalen Dekorationsartikeln. Teil des Sortiments sind darüber hinaus auch unterschiedliche Teesorten und eine feine Auswahl an Aufstrichen. Diese wurden von Härting und Schatz verkostet, während sie sich mit der Betreiberin über die Produktpalette des Ladens mit Familientradition austauschten.

Foto links: Bgm. Christian Härting gratulierte Luzia Schaller zur Wiedereröffnung ihres Geschäfts

Auf der Suche nach Fasnachtserinnerungen



Foto aus der Fasnacht 1935, Bärenreiter (Vater von Othmar Stecher)

Man glaubt es kaum, aber bereits am 19. März 2024 werden sich die Telfer bei der Josefsitzung im Rathaussaal wieder auf das Telfer Schleicherlaufen einschwören mit einem dreifachen »Fosnacht, bleib do!«

Fasnachtsarchivar, Kunstsammler, Buchschreiber und selbst auch Künstler Martin Trigler ist deshalb jetzt schon auf der Suche nach alten Fotos, Zeitungsausschnitten, Kostümen, Schleicherhüten und alles, was mit der Fasnacht zu tun hat und im Keller oder am Dachboden schlummert. „Ich bin gerne

beim Durchstöbern von Kisten oder Ähnlichem behilflich und möchte die Fasnachtsschätze aus der Versenkung holen und bewahren, die sonst dem Zahn der Zeit zum Opfer fallen“, erklärt Martin Trigler, der selbst begeisterter Laninger ist. Originalfotos werde gerne digitalisiert und dann zurückgegeben. Die Erinnerungstücke sollen dann in einem Buch gesammelt und für die Nachwelt dokumentiert werden.

Martin Trigler freut sich über einen Anruf, falls Sie etwas zu seiner Sammlung beisteuern können unter Tel. 0676/83038652.



Foto: Offer

Stein & Fliesen für individuelle Wohnlichkeit

Mehr als 50 Jahre Erfahrung kommen bei dem Unternehmen Nocker & Bernardi GmbH »Stone Boutique« zum Einsatz. Nach umfassender persönlicher Beratung und Planung werden die individuellen Kundenwünsche im Wohnbereich oder im Außenbereich kompetent handwerklich umgesetzt.

Jahrzehntelanges Knowhow

1918 von Giovanni Bernardi gegründet, wurde das Unternehmen infolge von Sohn Gino und den Enkeln Ettore und Raffaello weitergeführt. 1993 und 2002 traten die zwei Enkelinnen



GF Stefanie Nocker

Alexa und Kathrin in die Firma ein. 2015 wurde schließlich die Nocker & Bernardi GmbH in Zirl neu gegründet. Stefanie und ihr Vater Christian Nocker führen die Geschäfte, wobei der Senior Christian sich langsam in die Pension verabschiedet und die Auf-

gaben an Florian Degasper (Planung von Großprojekten) und Hidajet Goletic (Baustellenkoordinator/ Personalmanagement) abgibt. „Für uns als Familienunternehmen Nocker & Bernardi GmbH ist die Kundenzufriedenheit das höchste Ziel. Qualitativ hochwertige Produkte von Feinstein und Naturstein aus Italien und Spanien, die wir durch jahrelange Zusammenarbeit mit namhaften Herstellern beziehen, können wir zum fairen Preis mit persönlicher Betreuung anbieten. Wir beraten Sie gerne in unserem Schauraum in Zirl (mit Spielecke für die Kleinen) und auch vor Ort in Ihrem Zuhause! Entdecken Sie die Vielfalt an Strukturen und Oberflächen von Fliesen und Stein – so werden Ihre Böden, Bäder und Terrassen garantiert zum Blickfang.“ Eine besondere Optik erhalten Wände etwa auch mit der speziellen **Spachteltechnik** (Foto l.)

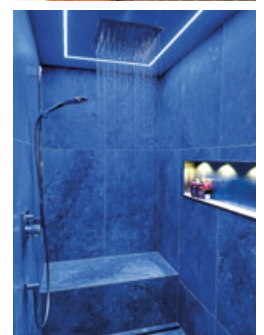
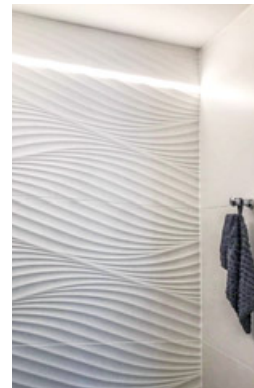


Alles aus einer Hand

- **Verkauf von Feinstein, Natursteinen und Bauchemie** – Wir führen persönlich ausgewählte Fliesenserien namhafter Hersteller.
- **Planung mit »Rundum-Service«** – Wir arbeiten mit kompetenten Partnern aus verschiedensten Sparten zusammen.
- **Verlegung und Montage** – Ob Badezimmer, Küche oder Terrasse, wir bieten fachgerechte Ausführung und persönliche Betreuung.
- **Selberrmacher-Programm & Abholmarkt** – Für unsere Heimwerker genau das Richtige. Beratung vor Ort, Fliesen und Zusatzmaterial abholbereit, »fast« rund um die Uhr.

Öffnungszeiten Stone Boutique:

Montag bis Freitag am Innweg 3 in Zirl – 9.00 bis 12.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr
Gerne beraten wir Sie auch nach telefonischer Vereinbarung flexibel außerhalb der Öffnungszeiten!



KIRCHER ERNST
SANITÄRE - HEIZUNG - BAD - DESIGN
office@installation-kircher.at
Tel. 0512 / 39 08 08
Leipziger Platz 2
A-6020 Innsbruck

ProOffice
BüroKommunikationsTechnik
Innweg 3a • A-6170 Zirl • Tel. 05238/54444 • www.prooffice-pv.com
Professionelle Dokument- & IT-Lösungen

KYOCERA
Document Solutions
Support Center

MUREXIN
Zusammen schaffen wir **Beständiges**.
Bauchemie aus Österreich

Parkett- und Klebetechnik
Fliesenverlegetechnik
Beschichtungstechnik
Farb- und Anstrichtechnik
Abdichtungstechnik
Mörteltechnik

Das hält.

MUREXIN GmbH,
Franz von Furtenbach Straße 1, A - 2700 Wiener Neustadt,
Tel.: +43 2622/27401-0, info@murexin.com, murexin.com

Fugenlose Träume zum Wohlfühlen

Mineralische Spachtelmassen zur Gestaltung von modernen, fugenlosen Oberflächen.

IBOD
WAND & BODEN

IBOD Wand & Boden
www.ibod.at

Drei Könige auf dem Weg zur Krippe

Gut 130 Laiendarsteller erzählen im Jänner beim Freilichttheater im Pavillon in Silz die Geschichte der Heiligen Drei Könige

„Das ist hier bei uns ein bisschen so wie bei den Fasnachten. Bereits Monate vor den Aufführungen beginnen wir mit den Proben. Das Aufstellen der Bühne, die Fertigstellung der Masken und das Nähen der Kostüme sind die Hauptarbeit. Etwa einen Monat vor der Premiere treffen wir uns zu einer Vollversammlung. Ab diesem Zeitpunkt sind dann alle unsere Mitspieler, heuer sind das ca. 130, im absoluten Königsfieber“, erzählt Lukas Kocher, der Obmann des Vereines Dreikönigsspiel Silz. Aufgeführt wird das Spektakel am 5., 6. und 7. Jänner 2024 am Josef-Tiefenthaler-Platz vor der Silzer Volksschule. Die Premiere findet am 5. Jänner um 18 Uhr statt.

Die Uraufführung dieses beeindruckenden Freilichttheaters fand vor 20 Jahren statt. Jetzt gibt es die 7. Aufführung. „Unser Ziel ist es, alle vier Jahre eine etwas veränderte Inszenierung darzubieten. Heuer hat unser Regisseur, der Filmer Emanuel Bachnetzer, ein Stück in sieben Szenen einstudiert. Auf der Bühne sind neben den vorwiegend aus Silz stammenden Laienschauspielern auch zahlreiche lebende Tiere wie Kamele, Pferde, Esel, Schafe oder Hennen“, verrät Kocher Details über das spannende Schauspiel einer historischen Geschichte rund um die Heiligen Drei Könige, Herodes, Tempelfrauen, Hirten sowie jede Menge guter wie böser mysteriöser Ge-



130 Darsteller und gut 35 Tiere werden die wohl größte Krippe der Welt im Silzer Dorfzentrum im Jänner zum Leben erwecken

stalten. Der einjährige Sohn des Obmannes, Anton Kocher, wird der jüngste, der 89-jährige Bruno Hauser der älteste Darsteller sein.

Ehrenobmann als Buchautor

Für den inzwischen 86-jährigen Ehrenobmann Josef „Pepi“ Sonnweber war es eine Herzensangelegenheit, die kulturelle Lücke zwischen Weihnachten und Fasching zu schließen. So stieß er während seiner Recherchen auf Urkunden aus dem 17. Jahrhundert, die belegen, dass in dieser Periode Passionsspiele in Silz aufgeführt wurden. Dabei entdeckte er das Drehbuch eines Dreikönigsspiels, das in Gmunden in Oberösterreich im 19. Jahrhundert inszeniert wurde. Als er jedoch einen eher archaischen und holprigen Text vorfand,

schwang er 2003 entschlossen seine Feder, um ein einzigartiges Werk nach dem Matthäus und Lukas Evangelium zu schaffen und um dabei die Geschichte der Heiligen Drei Könige in das Silzer Dorf zu holen.

Im Jahr 2004 war es dann soweit, und das Volksschauspiel wurde auf dem Silzer Gemeindeplatz uraufgeführt. Innerhalb kürzester Zeit eroberte das Stück die Herzen aller Mitwirkenden und des Publikums. Infolgedessen wurde das Schauspiel in den Jahren 2006, 2009, 2012 und 2015 abermals inszeniert und hat sich mittlerweile als Tradition etabliert.

Eigener Verein seit 2014

Sturmböen im Jahr 2012 hatten unter anderem die Beschädigung der Kulisse zur Folge, woraus auch

der Gedanke entsprang, einen eigenen Verein für das Silzer Dreikönigsspiel zu gründen. Überdies brachte die Schlechtwetterkapriole die Stärkung des Wir-Gefühls zwischen den Mitwirkenden und OrganisatorInnen mit sich. Damit war die Grundlage für die Gründung des Vereins geschaffen. Gemeinsam mit Initiator und Autor Sonnweber und dem Obmann des Silzer Krippenvereins, Peter Neurauder, wurde dann 2014 der „Silzer Dreikönigsspiel Verein“ ins Leben gerufen.

Aufbauend auf einem professionellen Konzept und durch gekonntes Handeln auf allen interdisziplinären Ebenen hat der Verein bereits 2015 die erfolgreiche Aufführung des Schauspiels veranlasst. Für diese Neuinszenierung arrangierte Komponist und Musikproduzent Florian Walser eigens ein musikalisches Gesamtwerk. Der Silzer Filmemacher und Regisseur Emanuel Bachnetzer besetzte den Regiestuhl in weiterer Folge und faszinierte mit seinem überarbeiteten Skript das Publikum. Mit Hilfe des Krippenvereins konnte durch das Mitwirken des eingespielten Teams, bestehend aus Obmann Peter Neurauder und Ehrenobmann Josef Sonnweber, die Errichtung der größten Krippe Österreichs realisiert werden. Eine zentrale Rolle spielt Julie Hanni als Kostümverantwortliche, die das Werk ihrer Mama Anna fortsetzt. Seit 2018 hat der bei der Wirtschaftskammer beschäftigte und als privater Eventmanager tätige Lukas Kocher die Position des Obmannes inne und wird von seinem dynamischen Team, bestehend aus Caroline Heinz, Joachim Groh, Carina Walser, Heike Groh und Yesim Eraslan, tatkräftig unterstützt.

Reservierungen empfohlen:

Da der Andrang des Publikums groß ist, wird eine rechtzeitige Kartenreservierung empfohlen. Infos dazu gibt es auf www.silzerdreikoenigsspiel.at.



Der ehemalige Rechtspfleger am Bezirksgericht, der inzwischen 86-jährige Josef Sonnweber, hat vor 20 Jahren das Drehbuch für das Schauspiel geschrieben



Filmemacher und Regisseur Emanuel Bachnetzer inszeniert 2024 im Jänner eine Aufführung in sieben Szenen



Obmann Lukas Kocher, privat Betreiber einer Eventagentur, leitet als Obmann die Geschehnisse des Vereines mit derzeit gut 130 Mitgliedern

Momente und Erinnerungen rund um **Weihnachten**

»Wia woa Weihnachten?« wollte schon Georg Danzer in seinem Lied 1976 wissen. Heuer werden Sie auf den folgenden Seiten Geschichten von Menschen lesen, die wir nach ihren persönlichen Weihnachtserinnerungen gefragt haben und Bilder sehen, wie sich die Kinder der Volksschule Wildermieming ihr Weihnachten vorstellen. So unterschiedlich die Erinnerungen und Zugänge auch sind, eines ist gewiss: Es ist eine besondere Zeit im Jahr, die nach Keksen, Tannenzweigen und Schneeluft riecht...

Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit!



**mein
monat**

wir wünschen allen unseren
lesern ein besinnliches
weihnachtsfest



»WeihnachtskünstlerInnen« aus Wildermieming

Für die Kinder ist die Weihnachtszeit immer etwas ganz Besonderes – da wehen beim Kekslbacken süße Düfte durchs Haus, im Kin-

dergarten und in der Volksschule werden Geschenke gebastelt und die Kleinen proben Krippenspiele und Weihnachtslieder.

Eva (9 J.)



Auch in der Volksschule Wildermieming laufen die Vorbereitungen für ein großes Weihnachtskrippenspiel, das am 20. Dezember den Eltern vorgeführt werden wird. Und am 21. Dezember lädt die Volksschule Wildermieming wieder am Vormittag zum Generationenfrühstück in den Gemeindesaal ein. Viel zu tun also für die SchülerInnen und das Lehrerinnenteam. Trotzdem haben die SchülerInnen der 3. und 4. Klassen (die in manchen Fächern klassenübergreifenden gemeinsamen Unterricht haben) Zeit gefunden, ihre persönlichen Vorstel-

lungen vom Weihnachtsfest und der Zeit rund um Weihnachten auf's Zeichenpapier zu bringen und wir dürfen unseren LeserInnen auf den folgenden Seiten einige der tollen Kunstwerke präsentieren – vielen Dank dafür an alle und LehrerIn Isabella Westreicher!

Eines vorweg – der Christbaum in allen Facetten ist ein zentraler Blickfang auf vielen Bildern der Kinder – auf den ersten beiden auf dieser Seite spielen dazu noch Engel eine große Rolle: Das erste Bild links ist von Eva (9 J.), es zeigt einen mit Filzkugeln und Rentieren geschnittenen

Christbaum. Wobei die schwebende Figur über dem Christbaum ein Engel sein kann oder auch Eva selbst, die ihren Brief ans Christkind in der Hand hält. Das Bild unten ist von Rosalie (9 J.), die ebenfalls einen Engel und vor dem Fenster Schneeflocken fliegen lässt. Am Foto rechts die fleißigen KünstlerInnen mit Lehrerin Isabella Westreicher (hinten links).

Rosalie (9 J.)




**Die Hektik des Jahres schwindet,
Ruhe endlich Einkehr findet.
Nichts kann schöner sein,
als Weihnachten zu Hause
im Kerzenschein.**

**Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr wünscht
euch euer Team der
Gemeindegewerke Telfs!**

@FreePik



**Frohe
Weihnachten
und ein gutes
neues Jahr!**

Ihr Brückl Team

B BRÜCKL



Fotos: Offer



HÖPPERGER®

**DU PACKST AUS,
WIR SORGEN FÜR
DEN REST!**



Frohe Weihnachten wünscht Höpperger Umweltschutz. | www.hoepperger.at



Weihnachtserinnerungen »mit Lebenserfahrung«

Die Kinder freuen sich noch unvoreingenommen auf Weihnachten – aber wie erlebt man Advent und Weihnachten, wenn man schon »ein paar Jährchen« gelebt hat? mein monat hat einige Damen und Herren im etwas fortgeschrittenen Alter besucht, und sie haben uns ihre ganz persönlichen Erinnerungen mitgeteilt.



Foto: Perwög

Im Altenwohnheim »Haus Elisabeth« in Silz geht es rund um Weihnachten geschäftig zu: Weihnachtslieder werden geprobt, Weihnachtsdekorationen gebastelt und die Weihnachtsfeier vorbereitet. „Zur Weihnachtsfeier mit Christbaum kommen dann auch die Angehörigen zu uns, und der Kinderchor DoReMi unterhält uns sehr stimmungsvoll mit weihnachtlichen Weisen. Außerdem sind unsere MitarbeiterInnen als »Wichtel« im Einsatz: Jeder und jede hat einen Namen eines Bewohners oder einer Bewohnerin gezogen, die dann ein persönliches Packl bei der Weihnachtsfeier erhalten“, erklärt Heimleiter Heinrich Perwög.

Krampus als beeindruckende und »ungeheuerliche« Erfahrung Elisabeth Simon, genannt »Sissi« (Foto links) ist 85 Jahre alt und lebt seit heuer im Altenwohnheim Haus

Elisabeth. Sie stammt aus Bad Ischl, wo sie im heimatischen Betrieb den Beruf der Gärtnerin und Blumenbinderin erlernte. Während eines Arbeitsaufenthaltes im deutschen Bad Kreuz lernte sie ihren Mann kennen, dem sie berufsbedingt nach Innsbruck folgte. Gemeinsam mit ihren vier Kindern lebten sie dann in Silz. »Seit mittlerweile 60 Jahren bin ich in Silz, jetzt werde ich hier im Seniorenheim gut umsorgt.«

Wenn Sissi an frühere Advent- und Weihnachtszeiten zurückdenkt, sind besonders die unheimlichen Gestalten im Gedächtnis verankert: „Es war zu Nikolaus, kann ich mich erinnern, damals noch im Krieg, da habe ich von meinem Vater so Schimpfe bekommen, weil ich in Bad Ischl als 5-Jährige zwischen den Panzern hin und her gelaufen bin und Munition gesammelt habe. Als Kind hat man halt so blöde Ideen und der Vater hat dann



Raphael (8 J.) findet die Krampusse ebenfalls beeindruckend und ist auch selbst ein »Jungtuifl«



Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest sowie viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.



PFAUSLER
INSTALLATIONEN

OBSTEIG · Finsterfiecht 43
Telefon 0660 7365140
info@pfausler-installationen.at
www.pfausler-installationen.at



Wir wünschen all unseren Kunden und Freunden eine besinnliche Weihnachtszeit und einen glücklichen Start ins Jahr 2024.

Vielen Dank für das in uns gesetzte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!



Oliver Dallagiovanna · Silbergasse 21 · 6421 Rietz
T +43 (0)664 350 80 21 · kontakt@oliversbodenexpress.com
www.oliversbodenexpress.com

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Geschäftspartnern für die gute & produktive Zusammenarbeit und wünschen ein frohes, ruhiges & besinnliches Weihnachtsfest!

Wir freuen uns auf ein gemeinsames, gesundes und erfolgreiches Jahr 2024!

eberl engineering

INGENIEURBÜRO EBERL
ZIVILTECHNIKER GMBH
www.zt-eberl.at



Bei der Weihnachtsfeier im »Haus Elisabeth« in Silz versammelt man sich um den Christbaum und die Kinder vom Chor DoReMi (o.) singen Weihnachtslieder



Fotos: Perwög

furchtbar geschimpft – „Das darf man nicht tun, das sind ja große Geräte, die können einem kleinen Kind nicht ausweichen!“ In den nächsten Tagen ist dann der Nikolaus gekommen und zu meinem Entsetzen war auch der Krampus dabei. Das vergesse ich nie - ich bin ganz hinten unter dem Tisch gesessen, und der Vater hat gesagt – „Komm raus, du bist sonst auch immer flott am Weg und warum hast jetzt so eine Angst?“ – aber

der Krampus war für mich ein Ungeheuer. Und wie ich nach langem Betteln und Bitten herausgekommen bin, hat der Nikolaus geschimpft mit mir und der Krampus hat gerasselt mit seiner Kette, das war ein grausliches Ding! Auch später als Mädchen haben mich die Krampusse verfolgt – ich habe eines Abends noch mit der Mama im Geschäft aufgeräumt und auf einmal haben sie mit der Kette an die Schaufenster geschlagen – die

haben mir einen Schrecken eingejagt und wollten es mir zurückzahlen, dass ich ihnen in der Schulzeit auch so manchen Streich gespielt habe...“, lacht Sissi in Gedanken daran. „Mama hat nach dem Krieg so wunderschöne Sterne aus gefaltetem Papier gemacht, die waren dann mit ein paar Kerzen unser einziger Christbaumschmuck. An Geschenke kann ich mich gar nicht mehr groß erinnern – nach dem Krieg haben wir halt Fäustlinge,

Mützen oder eine Jacke bekommen.“

Heilige Nacht mit besonderen Begegnungen

Die 86-jährige Helga Prantl ist vom Haimingerberg und wohnt ebenfalls seit heuer im Altenwohnheim Haus Elisabeth in Silz. „Das Leben ist ganz einfach abgelaufen, wir sind in einer kleinen Bauernschaft aufgewachsen, da gab es immer etwas zu tun.“ Und zu ►



Raiffeisenbank
Tirol Mitte West



WIR WÜNSCHEN
FROHE FESTTAGE
UND EIN
GLÜCKLICHES
NEUES JAHR!

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Foto: stock.adobe.com



Weihnachten wurde gebacken, gekocht und in den Raunächten geräuchert. „Da hat's dann geheißen, dass in der Heiligen Nacht die Tiere reden können und ich hab' mich in den Stall geschlichen und wollte mit unseren Kühen reden – aber die haben mich nur blöd angeschaut“, schmunzelt Helga. Am Weihnachtsabend kam es aber trotzdem zu einer besonderen Begegnung: „Die Mama und der Tate haben den Christbaum »aufgemacht« und wir haben Nudelsuppe mit Würstl und eine kalte Platte ge-

gessen. Zur Mette um Mitternacht mussten wir Gott sei Dank nicht weit laufen, weil wir direkt unter der Kirche gewohnt haben. Und da vor der Mette habe ich dann meinen zukünftigen Mann Franz getroffen. Den habe ich zwar schon vorher vom Sehen gekannt, aber zu Weihnachten hat er mich gefragt, ob er einmal vorbeikommen darf. Und dann haben wir geheiratet und vier Kinder bekommen und er war immer fein mit mir. Leider ist er mit 60 Jahren verstorben und ich war mit 55 Jahren Witwe und

habe die Kinder großgezogen. Ein Sohn lebt jetzt noch allein daheim, das ist ein bissl traurig, dass er heuer das erstmal ohne mich Weihnachten feiern muss.“ Helga ist schon gespannt, wie die Weihnachtsfeier im Heim abläuft und genießt die ruhigen Tage im Winter beim Lesen in ihrem gemütlichen Zimmer. (siehe Fotos unten)

Das schönste Weihnachtsgeschenk – eine volle Kühltruhe

Hanni Plank ist 85 Jahre alt und lebt seit zwei Jahren im Haus Elisabeth in Silz. „Mir tut nix weh“, meint die aktive Seniorin, die aus dem Ötztal stammt und ihre Kindheit in Längenfeld verbracht hat. „Meine Mutter war kaum 17 Jahre alt, wie ich auf die Welt gekommen bin und so hat mich meine Oma großgezogen. Weihnachten waren also immer alle sieben(!) Onkel und Tanten auch im Haus, und es wurden viele Kekse gebacken und fünf oder sechs Kuchen für die Feiertage. Obwohl die Oma selber wenig gehabt hat, hat sie immer ge-

sagt: „Die Hennen legen brav, die Eier verkaufen wir und dann geht's schon wieder weiter.“ So hat es immer einen kleinen Christbaum gegeben und das »Hannele«, wie mich die Oma genannt hat, hat zu Weihnachten ein selbstgenähtes Kleid bekommen, das aus einem alten Kleid einer Tante entstanden ist.“ Auch heute noch schläft Hanni Plank am liebsten in der Bettwäsche, die ebenfalls ihre Oma genäht hat. Mit 15 Jahren zog Hanni »in die Welt hinaus« und nahm eine Hausmädchenstelle in einem Gasthaus in Silz an. „Auf Nachfrage der Oma, wie es denn mit mir ginge, hat die Wirtin gesagt: „Die fängt in der Früh an zu singen beim Arbeiten und singt bis zum Abend!“ lacht Hanni. „Da habe ich alles gemacht: Für 25 Schweindln (Fackeln) musste ich Erdäpfel sieden, in der Gaststube aushelfen, die Zimmer richten.“ Kein Wunder, dass einem jungen Mann in der Nachbarschaft das junge Fräulein ins Auge fiel. Nach der Hochzeit wurden drei Kinder geboren und die Weihnachts-



Fotos: Offer

FROHE WEIHNACHTEN
wünscht Ihnen



Dipl.-Ing. Karl Ebenbichler
Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen
Stat. Berechnungen, Bauwerksprüfungen
Energieausweise

6424 Silz · Raimund-Wallnöfer-Weg 7/2
Telefon 05263 5484
e-Mail: karl.ebenbichler@aon.at

**Wir wünschen allen unseren Fahrgästen
und Freunden frohe Weihnachten
und allzeit gute Fahrt!**



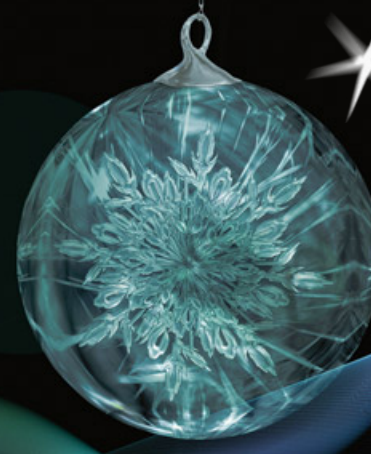
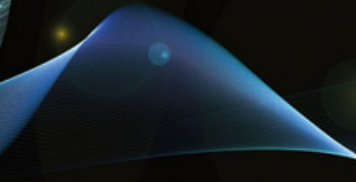


TAXI GEBHART

 **TELS INZING INNSBRUCK**

**05262 65300
05238 88741
0676 3988575**

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und Geschäftspartnern für ihr Vertrauen und wünschen ihnen **FROHE WEIHNACHTEN** und einen guten Rutsch ins neue Jahr.





Fischmann -BAU GmbH
Rohbau · Umbau · Zubau
Einfamilienhäuser · Garagen · Gartenmauern
Silbergasse 29 · 6421 Rietz · Tel. 0664/4464462
www.f-bau.info · office@f-bau.info

traditionen fortgeführt. „Wir haben immer viele, viele Kekse gebacken, Kokosbusserln, Nussbusserln, Vanillekipferl und natürlich Lebkuchen! Aber am schönsten war es zu Weihnachten, wenn die Kühltruhe mit Fleisch und Würsten vollgefüllt war. Wir haben immer selber ein Schwein abgestochen und Hauswürste und Schieblig gemacht. Die wurden dann zu Weihnachten in der Suppe erstmals verkostet – ein Genuss!“ Leider hat

Hanni auch traurige Weihnachten erlebt – eine Tochter wurde als 17-Jährige vom Zug erfasst und verstarb, ein Sohn wurde bei einem Autounfall getötet. Beide besucht Hanni zu Weihnachten am Grab. „Aber meine Tochter Brigitte (am Foto l.) mit meinem Schwiegersohn und meine Enkel Wolfgang (r.) und Christoph (nicht am Bild) sind meine große Freude!“ Das Foto entstand bei der Weihnachtsfeier im Heim 2022.



Foto: Perwig



Tusem (8 J.)

Tusem (8 J.) beweist Englischkenntnisse und bei ihr bringt auch der Schneemann Geschenke vorbei (o.), Luis (9 J.) lässt glitzernde Schneeflocken fallen



Luis (9 J.)

FROHE WEIHNACHTEN
und ein gutes neues Jahr 2024
wünscht Ihnen

THERAPIE TRAINING

Maldoner & Junker Ges.b.R.
Gemeinschaftspraxis für Physiotherapie & Ergotherapie

Ärztehaus II | Marktplatz 5, 6410 Telfs | Tel. 05262 62961 | info@therapie-telfs.at
www.therapie-telfs.at

TK Metzgerei KLIMA
Lohnschlächtere
Vieh-, Fleisch- und Wildhandel
Sportplatzweg 23 · 6414 Mieming (beim Recyclinghof)
Tel. 0650 / 2340530 · thomas.klima@aon.at

*Genussvolle Festtage
und alles Gute
für 2024!*

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 8.30 – 12.30 Uhr
Freitag von 8.00 – 15.00 Uhr und Samstag von 8.00 – 12.00 Uhr

Wir schenken Ihnen Sicherheit.

Wir wünschen von Herzen
gesegnete Weihnachten und
ein gutes, erfolgreiches und
vor allem gesundes Jahr 2024.

Bußjäger
Versicherungs- und
Unternehmensberatungs GmbH

Tiroler Straße 41 • A-6424 Sitz • Tel.: +43 (0) 5263 51115 • E-Mail: office@bussjaeger.at • www.bussjaeger.at

Wir wünschen allen
Patienten und Kunden
frohe Weihnachten
und viel Gesundheit
und Glück im
neuen Jahr!

H+N+O Telfs
ÄRZTEHAUS 1

Dr. Eberhard MARCKHGOTT
Facharzt für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde,
Kopf- und Halschirurgie

6410 Telfs I Marktplatz 3
Tel. 05262/6969-50 oder 65468, Fax 66771
www.hno-telfs.at www.impactory.at

OP orthopädische praxis
Dr. Luze & Dr. Schimatzek

Dr. Thomas Luze alle Kassen

Dr. Rainer Schimatzek alle Kassen

Ärztelhaus 3 · 6410 Telfs · Tel. 05262 / 66532

*Wir wünschen Ihnen
gesegnete Weihnachten!*

 **dr. gerhard griessmair**
facharzt für innere medizin
praxis für endoskopie

marktplatz 3, 6410 telfs
tel. 05262 63 13 3 · fax dw 6
info@internist-telfs.at
www.internist-telfs.at

Kassen: SVA, BVA, VAEB, KUF, Vorsorgeuntersuchungen
und Vorsorgekoloskopie für alle Kassen.

ENGEL
APOTHEKE

Mag. pharm. M. Knöpfner

6410 Telfs, Bahnhofstraße 1, Tel. **05262-62258**
engelapotheke@telfs.com · www.engelapotheke-telfs.at

Mo – Fr: 8.00 bis 18.00 Uhr · Sa: 8.00 bis 12.00 Uhr

CHRISTOPHORUS
Mag. S. Troyer
Tel. 05238/88 0 50
6401 Inzing
Hauptstraße 22

APOTHEKE

Mo - Fr: 08.00 - 12.00 Uhr und 14:30 - 18:30 Uhr
Sa: 08.00 - 12.00 Uhr
www.christophorus-apotheke-inzing.at

 **apotheke**
im ärztelhaus

Mag. pharm. Gerhard Minatti

Marktplatz 7 · 6410 Telfs · Telefon 05262 68094
info@apotheke-telfs.at · www.apotheke-telfs.at

Öffnungszeiten: Mo – Fr 8–18 Uhr, Sa 8–12 Uhr



Weihnachten, wie es früher war...

Ferdinand Reitmaier, seines Zeichens ehemaliger BORG-Direktor und späterer Landesschulinspektor, ist seit jeher nie um Worte verlegen, sei es als »Teilzeit-Journalist«, der auch mein monat immer wieder mit interessanten Geschichten und Hintergründen versorgt oder auch als langjähriger Moderator bei Radio Maria. Er teilt gerne seine Erinnerungen an Weihnachten mit uns.



Familienidylle unterm Christbaum bei Familie Reitmaier und
»Ausschau nach dem Christkind« beim Winterspaziergang (Foto rechts)

„Meine Erinnerung betrifft meine Heimat in Oberösterreich und reicht etwa 80 Jahre bis 1944 zurück. 1945 wurde ich in Maria Schmolln eingeschult und begann im September dieses Jahres mit der Schule. Meine Weihnachtserinnerungen sind stark geprägt vom „Hl. Abend“, der damals nicht so hieß, sondern „Fastweihnachtstag“, weil es bis Mittag ein strenger Fasttag war. Den ganzen Tag wurde noch geputzt und alles sauber gemacht. Ein Friedhofsbesuch durfte nicht fehlen. Am Abend gab es eine einfache Suppe und erst nach „der Mette“, die wir alle (ich als Ministrant) besuchten, gab es erst das richtige Weihnachtessen: gebackenen Fisch mit Kartoffelsalat. (Schon gegen 1.30 Uhr!)

Die Bescherung, die im „Schönen Zimmer“, das nur für solche Festlichkeiten reserviert war, sonst höchstens noch für Gäste zum Übernachten bestimmt, war bescheiden und einfach: 3 Strophen „Stille Nacht“ und dann kleine selbstgebastelte Spielsachen, (Lastauto aus Holz), neue selbst gestrickte Socken, einen Schal oder Handschuhe, für die Mädchen eine selbstgebastelte Puppe, ein paar Kekse und ein paar Äpfel (1945). Wir haben uns auch über solche Kleinigkeiten gefreut. Wieder in der Schule habe ich zwar manchmal mit Neid festgestellt, dass einige Mitschüler einen neuen Pullover, einen Schianzug oder gar eine neue Rodel bekommen

hatten, warum nicht auch ich etwas Neues??-

Am Weihnachtstag gab es ein „Festmahl“: Braten, im Schmalz Gebackenes wie Äpfelkiachl und Krapfen. Fleisch gab es ja sonst selten!

Den Weihnachtsbaum hatte man einfach aus dem Wald geholt, meistens sogenannte „Untersteher“, die sehr dürrtig waren und auch keine stattlichen Bäume zu werden versprochen. Das galt daher auch nicht als Diebstahl. Große Christbäume waren damals nicht der Brauch! Der Schmuck bestand hauptsächlich in vielem silbernen Lametta, Glaskugeln, Strohsternen und Kekserln. Für die jährlich neu aufgebaute Krippe haben wir das



Fotos: Privat

notwendige Moos oft aus dem Schnee gekratzt, denn die Winter begannen damals früher und heftiger. Weihnachten ohne Schnee gab es nie!!

Ohne Vergangenheitslob und Gegenwartsschelte darf ich sagen, dass ich mich nur an bescheidene, harmonische und fröhliche Weihnachten erinnere, ausgenommen später in der eigenen Familie, in der wir die traurigsten Weihnachten nach dem frühen Sterben unserer geliebten Reingard erleben mussten, auch wenn die Jungen heute nicht beten und singen wie „die Alten sungen“ (so zwitschern auch die Jungen).

Vielen Dank für den Beitrag und die persönlichen Erinnerungen!

Wir wünschen Frohe Weihnachten

IHR FLIESENLEGER IN TELFS

Fliesen service tirol

Fliesen • Platten • Feinstein

m 0664 887 471 01
office@tirol-service.at
www.tirol-service.at

IHR ELEKTRIKER IN TELFS

elektrotechnik studio 1

Elektro • Installation • Planung

m 0676 847 080 517
office@studio-1.at
www.studio-1.at

6410 telfs
untermarkt 23



Advent und Weihnachten in Telfs mit Bärenlauf, Hirten

Vor einem Jahr wurde das Buch »Aufwachsen in Telfs«, ein Projekt der Bücherei & Spielothek Telfs präsentiert. Darin finden sich viele verschiedene Erinnerungen an die Kindheit und Jugend – Maria Stocker hat hier unter anderem auch ihre persönlichen Erinnerungen an den Advent geteilt.

„Mein Geburtshaus ist das Haus Nummer 9 in der Untermarktstraße, neben dem Rathaus Café. (...) Der Kindergarten wurde von den Barmherzigen Schwestern aus Zams geführt, die im „Spital“ im Wiesenweg wohnten (heute: Altersheim). Die Gruppengröße bewegte sich zwischen 30 und 40 Kindern. Im Winter liebte ich es,

wenn wir die jährliche Kapelle aus Schneebällen im Garten errichteten. Da wurden wir von Schwester Siena immer sehr gelobt. Unvergesslich waren auch die stimmungsvollen Weihnachtsferien mit Hirtenspiel und Gesang im Turnsaal des Kindergartens. Zum Abschluss bekam jedes Kind ein Geschenk. Das Geschenk befand

sich in einem großen, weißen Papiersack, der mit einem echten Tannenzweig verziert war. Diese Geschenke wurden vom Fabrikant Schindler spendiert.“ (Foto links) „(Nach der Schule) ging man im Winter eislaufen - der Eislaufplatz war da, wo heute der südliche Teil des Inntalcenters ist- oder rodeln in Moritzen oder am „Pischlbichl“

Foto: Anton Bergant



Foto: Archiv Dr. Stefan Dietrich

WIR WÜNSCHEN ALLEN SÜSSE WEIHNACHTEN
UND EIN NOCH SÜSSERES 2024



Obermieming 176 · 6414 Mieming
Tel. 05264 5228 · hallo@cafe-maurer.at
www.cafe-maurer.at



freila.com / A. Lein

Frohe Weihnachten
und ein gesundes 2024
wünschen wir allen Kunden
und Geschäftspartnern



6424 Silz, Simmeringstraße 4
Tel. 05263 6383

www.spenglerei-perwoeg.at

FROHE WEIHNACHTEN

und ein unfallfreies, gesundes 2024 wünscht allen



Mario Angeben **KFZ-REPARATUR & -WARTUNG**
Hag 4 · 6410 Telfs · Telefon 0664 7856455

Die Bergrettung Telfs wünscht allen Gönnern
und Mitgliedern frohe Weihnachten und
ein gesundes Jahr 2024.



Foto Hansjörg Christandl



spiel, Rodeln & Eislaufen

(in der heutigen Niederen-Munde-Straße, aber auch schon verbaut). Schnee gab es in unserer Kindheit immer genug“, erzählt uns Maria Stocker weiter. „Vor der Zeit um Nikolaus und am Nikolausabend fürchteten wir uns immer sehr vor den Bären. In unserer Kindheit gab es noch keine Krampusse, sondern nur große Bären – meist weiße (siehe Foto links).“

Dazu auch die Erklärung von Historiker Dr. Stefan Dietrich: „Vielleicht hatte der seltsame Brauch damit zu tun, dass man ursprünglich Bärenkostüme aus der Fasnacht verwendete. Mittlerweile ist das Bärenlaufen verschwunden. Das Foto stammt aus dem Jahr 1981.“

Maria Stocker: „Weihnachten wurde bei uns daheim immer sehr stimmungsvoll gefeiert, obwohl das Geschäft bis 18 Uhr abends geöffnet war. Wir drei Kinder waren während des Tages bei einer Freundin von Mama oder Mamas Cousine untergebracht. Nach Ge-

schäftsschluss wurden wir dann abgeholt und dann gab es vor der Bescherung Nudelsuppe mit Würsteln oder einen Aufschnitt. Wenn das Glöcklein läutete, stürmten wir in die Stube und sangen „Stille Nacht“. Dann wurde das Weihnachtsevangelium gelesen und wieder wurden ein paar Weihnachtslieder gesungen. Nachdem alle Geschenke ausgepackt waren, gab es immer Punsch und die besten Weihnachtskekse der Welt von Mama. In der Stube stand eine große Krippe, die ich sehr, sehr mochte.(...)“

Das Bild rechts hat Annamaria (9.J.) aus Wildermieming gezeichnet – man sieht, was am 24. Dezember im Haus passiert: Während unter dem Christbaum schon die Geschenke bereit liegen, ist auch nebenan der Tisch schon gedeckt und auch die Zimmer sind mit Lichterketten geschmückt.



Wir wünschen all unseren Kunden und Freunden eine besinnliche Weihnachtszeit und einen glücklichen und gesunden Start ins Jahr 2024.

ZIMMEREI

- DACHSTÜHLE
- ZUBAU-AUFSTOCKUNGEN
- HOLZHÄUSER
- CARPORTS
- WINTERGÄRTEN
- FASSADEN / BALKONE
- DACHSANIERUNG
- LANDWIRTSCHAFTLICHE BAUTEN

Team H&N Holzbau GmbH

Obere Puite 290 · 6405 Pfaffenhofen · 0664/45 34 333 oder 0699/17 29 24 42
www.team-holzbau.at · info@team-holzbau.at

Alexander Praxmarer
HAFNER & FLIESENLEGER

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein glückliches 2024!

Gröbenweg 2
A-6421 Rietz

M +43 (0)699/193 097 89
alex.praxmarer@gmail.com
www.hafner.tirol

Innovationen im Raum aus erster Hand

GEOSYSTEM
ZIVILTECHNIKER - VERMESSUNGSBÜRO
Hag 4, 6410 Telfs - 05262/63 4 65 - geosystem.at

ZT

Wir wünschen frohe Weihnachten!

HAG4
VERMIETUNG - LAGERBOXEN
Hag 4, 6410 Telfs - 0676/ 70 17 083



„Früher gab's nur weiße Weihnachten!“ Erinnerungen

Dr. Hansjörg Seiser aus Pfaffenhofen blickt als 101-Jähriger auf wohl am meisten erlebte Weihnachtsfeiertage zurück. Der pensionierte (und passionierte) Rechtsanwalt, der viele Jahrzehnte in seiner Kanzlei in Telfs umfassende Rechtsberatung erteilte, lebt mit Sohn Hannes und

Schwiegertochter Astrid oberhalb von Pfaffenhofen mit Blick auf Telfs. Mit mein monat teilte er seine Erinnerungen an Weihnachten und an viele kleine Zufälle, die das Leben bestimmen können.

„Weihnachten habe ich eigentlich nur positiv in Erinnerung – es gab

immer einen Christbaum, zwar mit mehr Lametta als sonst was, aber immer sehr stimmungsvoll mit »Stille Nacht, heilige Nacht«. Nur einmal war der familiäre Weihnachtsfrieden dahin – da hat meine Mutter meinem Vater, der ein leidenschaftlicher Jäger war, ein Gewehr geschenkt, das ihm nicht ge-

fallen hat...“ erinnert sich Hansjörg Seiser. „Aber Schnee gab es immer in Hülle und Fülle, an grüne Weihnachten, so wie in den letzten Jahren, kann ich mich in meiner Kindheit nie erinnern. So sind wir zur Christmette auch meistens durch ein Meter hohen Schnee gestapft. Und wenn Schi unterm



Raphael (10 J.)

Raphael (10 J.) zeichnete seinen Christbaum vor einem Nachthimmel mit Mond und Sternen(o.), bei Emma (9 J.) fliegt ein Rentierschlitten am Himmel

Emma (9 J.)



Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Lieferanten ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr.



INSTALLATIONEN
KRATZER



Walter Kratzer

Wegscheide 7 · 6421 Rietz

Tel. **0660 – 7306949**

office@installationen-kratzer.at

www.installationen-kratzer.at



Wir wünschen allen Kunden,
Geschäftspartnern und Freunden

FROHE WEIHNACHTEN
und ein erfolgreiches 2024.

Bauunternehmen
GD Glatzbau
Der Spezialist für Einfamilienhäuser!

- ✓ Neubau
- ✓ Umbau
- ✓ Sanierung
- ✓ Innenputz
- ✓ Vollwärmeschutz

Glatzbau - Daniel Glatz
Höhernweg 19a, 6421 Rietz
Tel.: 0664 43 55 533
www.glatzbau.at

Wir wünschen frohe Weihnachten!

SPENGLEREI

HASELWANTER

IHR MEISTERBETRIEB

Haselwanter Robert · Hans-Liebherr-Straße 31 · 6410 Telfs

Telefon **05262 21456** oder **0664 645 66 22**

info@spenglerei-haselwanter.at · www.spenglerei-haselwanter.at

eines Jahrhundertlebens

Christbaum waren, konnte man die am nächsten Tag gleich hinterm Haus auf den selbst-getrettelten Pisten ausprobieren. Allerdings waren ein anderer Pfaffenhofer und ich die einzigen, die am Klosterbichl Ski gefahren sind, bis dann ein paar Telfer vorbeigekommen sind.“ (Anm.: Aus diesen und anderen gemeinsamen Schi-Erlebnissen entwickelte sich dann mit dem Verein der Bergsöhne aus Telfs der Schiklub Telfs.)

Vier Weihnachten erlebte Dr. Hansjörg Seiser auch in den Kriegsjahren in Russland: „Das waren natürlich keine frohen Weihnachten. Man war froh, dass man nachher halbwegs gesund wieder nach Hause kam. Da hatte ich mehr Glück als so mancher andere, der ein Bein oder einen Arm verloren hatte im Krieg.“

Auch sonst blickt er auf mehrere glückliche zufällige Fügungen in seinem Leben zurück: „Mein Vater

als Jäger wollte ja eigentlich, dass ich Tierpräparator werde. Aber meine zwei besten Freunde aus Telfs, Hans Schweigl und Karl Kopp, sind nach Innsbruck ins Gymnasium gegangen und da wollte ich mit. Nach der Matura wieder die Entscheidung – was will ich machen? Dann hat es geheißen: „Wenn du keine besonderen Neigungen hast, studiere Jus!“; schmunzelt Dr. Hansjörg Seiser. Durch die Nachkriegszeit, wo die Universitäten teilweise gesperrt waren, kein leichtes Unterfangen. Promoviert hat er schließlich im Mai 1947 als » Doctor iuris utriusque«, Doktor beider Rechte (der staatlichen und kirchlichen Rechtswissenschaft).

„Auch der Entschluss, die Laufbahn als Rechtsanwalt einzuschlagen, war mehr Zufall.“ Und dann, als Konzipient in einer Rechtsanwaltskanzlei in Reutte lernt er seine zukünftige Frau kennen, die als



Dr. Hansjörg Seiser beim
100. Geburtstag mit Sohn
Hannes

Englisch-Deutsch-Übersetzerin bei Verhandlungen eingesprungen ist. »Ich habe sie auf einen Kaffee eingeladen und drei Jahre später waren wir verheiratet.« Ein erfülltes Leben liegt seither hinter ihm und 2022 im Mai konnte Dr. Hansjörg

Seiser seinen 100. Geburtstag groß feiern, der 101. wurde heuer etwas leiser begangen. Wir wünschen dem ältesten Pfaffenhofer frohe Weihnachten im Kreise seiner Familie und viel Gesundheit und glückliche Zufälle weiterhin!



Herzlichen Dank allen unseren Kunden und Geschäftspartnern für die Treue und gute Zusammenarbeit!



6410 Telfs, Moosweg 6a
Telefon 05262 62167
info@wolf-boeden.at
www.wolf-boeden.at



Freiw. Feuerwehr

TELS

Freiw. Feuerwehr

MIEMING

Kommandant: Alexander Sagmeister

Kommandant: Matthias Hagele

Freiw. Feuerwehr

WILDERMIEMING

Kommandant: Markus Hauser

Freiw. Feuerwehr

PFAFFENHOFEN

Kommandant: Alfred Unterwurzacher

Freiw. Feuerwehr

PETTNAU

Kommandant: Lukas Berchtold

Freiw. Feuerwehr

INZING

Kommandant: Andreas Pairst

Freiw. Feuerwehr

OBERHOFEN

Kommandant: Martin Fritz

Freiw. Feuerwehr

OBSTEIG

Kommandant: Christian Weiss

Allen Bürgern, Gönnern und Freunden
wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches Jahr 2024 ohne Katastrophen
und Schicksalsschläge.



Freiw. Feuerwehr

POLLING

Kommandant: Marco Daum

Freiw. Feuerwehr

MÖTZ

Kommandant: Hannes Hörmann

Freiw. Feuerwehr

FLAURLING

Kommandant: Benedikt Rödlach

Freiw. Feuerwehr

STAMS

Kommandant: Daniel Falkner

Freiw. Feuerwehr

RIETZ

Kommandant: Rainer Schuchter



Entbehrungsreiche und nostalgische Rückblicke

Viele, die noch die Kriegsjahre miterlebt haben, wissen um den Wert von friedlichen Weihnachten. Mein Monat hat im Wohn- und Pflegeheim in Mieming Menschen getroffen, die uns von ihren Weihnachtserlebnissen in der Kindheit und in späteren Jahren erzählt haben.

Rund um Weihnachten wird's im Pflegeheim Mieming stimmungsvoll: Weihnachtsdekorationen und viele Lichter bringen Glanz in den vorweihnachtlichen Alltag, und es ist mittlerweile schon eine Tradition, dass das erste Adventfenster am 1. Dezember beim Heim stattfindet (Foto rechts oben). „Am Weihnachtsabend gibt es dann noch in den drei Wohnbereichen unseres Heims die Lesung und Weihnachtsmusik und ein kleines Geschenk von den MitarbeiterInnen an die HeimbewohnerInnen und die BewohnerInnen der 12 Wohnungen des betreuten Wohnens,“ erklärt Heimleiter Gerhard Peskoller.

das Weihnachtsfest haben schon früh begonnen, man hat im Garten und im Wald Barbarazweige, Birkenrinden für Sterne und frisches Moos für die Krippe geholt. Die Krippe haben wir auch selber gebastelt und das Jesuskind behutsam auf weiches Stroh gebettet. Und das Schönste war eigentlich, dass man wirklich ans Christkind geglaubt hat. In der Schule ist zwar von den Älteren verbreitet worden, dass es kein Christkind gibt, aber das hat man sich nicht vorstellen können, denn wo soll den sonst der Christbaum mit all dem Glitzer herkommen? Die Tür in die Stube war natürlich immer zugesperrt, nur die Urgroßmutter hat drinnen beim Ofen sitzen dürfen, die hat nicht mehr so gut gehen können. Die Geschenke waren oft zweckmäßig, z.B. Schürzen, aber dann habe ich einmal eine Keilhose bekommen – das war dann schon ganz modern und sehr praktisch im Winter. Und an ein besonders Geschenk kann ich mich auch erinnern: Ein Spiel-



Foto: Wohn- und Pflegeheim Mieming

zeug-Kochherd, den hat man aufziehen können, dann hat er Kochgeräusche gemacht, das war das tollste Weihnachtsgeschenk überhaupt.“ Ihren drei Söhnen und fünf Enkeln hat Cordula Strigl auch den Glauben ans Christkind mit all den Geschichten weitergegeben und auch die Weihnachtslieder: „Wir haben immer viel gesungen!“

Merry Christmas!

Anita Bingham aus Mötz ist 82 Jahre alt und ebenfalls seit heuer im Heim. Sie hat über viele Jahre Weihnachten im Ausland erlebt, da sie ihrem Mann nach England folgte: „Ich habe zuerst 29 Jahre in Imst gelebt und war bei einem Geschäft mit Haushaltsartikeln für die Gestaltung der Schaufenster zu- ▶

Weihnachten als Fest der Generationen

Cordula Strigl aus Mieming ist 73 Jahre alt und seit drei Monaten im Pflegeheim Mieming. Ihre Kindheit hat sie in der Großfamilie erlebt: „In unserem Haus waren alle beisammen – Urgroßmutter, Großmutter, Eltern, mein Bruder und ich. In der Vorweihnachtszeit hat die Uroma Geschichten erzählt und mit der Oma haben wir Kekse gebacken. Die Vorbereitungen für



Foto: Offer



Anni (9 J.)

Anni (9 J.) hat ihre Familie unterm Christbaum gezeichnet und lässt es aus einer Schneewolke ordentlich schneien...



wünscht allen Schwimmkindern und ihren Eltern FROHE WEIHNACHTEN und weiterhin fröhliches Plantschen!

Die nächsten Kurse starten am 8. JÄNNER 2024

Alle Infos und Anmeldung bitte unter www.spielraum-wasser.at oder **0664 1405479** Sabine Mair

JM

WOHNDESIGN

FROHE WEIHNACHTEN

▼ und ein gutes neues Jahr wünscht JM Wohndesign.

Du suchst noch das passende Geschenk?
Komm doch vorbei – bei uns gibt's Polster, Dekoration, Gutscheine und vieles mehr.

GEWERBEGBIET 4
6413 WILDERMIEING



ständig. Im Gasthaus gegenüber hat mein zukünftiger Mann Urlaub gemacht und hat die »Schaufenterpuppe« dann angesprochen“, lacht Anita Bingham (Foto unten) in Erinnerung daran. Gemeinsam übersiedelte man dann nach Eng- lang in ein größeres Dorf im Süden zwischen London und Canterbury:



„Es war eine Stunde nach London und eine Stunde ans Meer – eine schöne Gegend. Nur Weihnachten ist halt anders dort, mit anderen Traditionen, an die man sich dann angepasst hat. Zum Beispiel gibt es am Heiligen Abend einen Trut- hahn, das musste ich erst lernen, wie man die Brotfüllung und die Beilagen macht. Am nächsten Tag wird das Fleisch dann kalt mit Pü- ree gegessen, dann noch einmal in der Suppe – da hat man nix ver- kommen lassen!“ Ob man da be- sondern zu Weihnachten Heimweh nach Tirol bekommt? „Nein, das eigentlich nicht. Nur Schnee war

dort halt keiner, meistens nur nass und kalt.“ Die englische Sprache hat Anita Bingham natürlich per- fekt erlernt – „aber nur beim Spre- chen, wenn ich heute die Weih- nachtskarten von meinen Nichten und vom Cousin beantworte, muss ich immer bei ihnen ab- schreiben“, schmunzelt sie.

Wünsche über Facebook

Eine neue Art der Übermittlung von Weihnachtswünschen hat Fi- lomena Wett aus Mieming für sich entdeckt: Die 77-Jährige schreibt E-Mails oder bleibt mit ihren Lie- ben über Facebook in Kontakt. „Das geht ganz flott!“ lacht »Mena« (Foto rechts oben). Auf- gewachsen ist sie in Matrei in Ost- tirol, wo Weihnachten mit ihren Eltern und sieben Geschwistern gefeiert wurde: „Unser Bauernhof war auf 1300 m, ohne Zufahrt und nur mit einer Materialseilbahn. In der Adventzeit waren die Kram- puse (Anm. in Matrei heißen sie »Klaubauf«) natürlich am beein- druckendsten, und jeden Tag in der Früh gingen wir zur Rorate. Weih- nachten war dann aber das schönste Fest: Wir haben nach der Arbeit im Stall einen Rosenkranz mit dem Vater gebetet, während die Mutter noch »etwas schauen« musste, dann hat das Glöckchen geläutet – dann ging ein Sturm in die Stube los und wir acht Ge- schwister standen staunend vor dem Christbaum mit viel Lametta, ein paar bunten Kugeln und drei



Emma (8 J.) lässt auch einen Engel fliegen

Vögeln. Und wir haben noch sehr lang ans Christkind ge- glaubt, weil wir haben das ganze Jahr über ja nie etwas bekommen – wir wussten, die Eltern haben kein Geld et- was zu kaufen. Aber zu Weih- nachten hat es immer etwas gegeben, meistens ein Kopf- tüchl, eine Schürze und ich als dritte von den Mädchen habe sogar eine Puppe be- kommen. Da war ganz klar, dass das alles vom Christkind sein muss! Danach sind wir dann in die Mette gegangen – das hat eine Stunde Fuß- marsch zur Kirche bedeutet. Bis dahin waren die Füße eis- kalt, in der Kirche war es eis- kalt und erst beim anstren-



genden Rückweg bergauf haben wir langsam wieder warme Füße bekommen.“ Ihr erstes Weihnach- ten im Heim erlebte sie 2020: „Das war wegen Corona sehr einsam und traurig, aber jetzt können wir wieder gemeinsam feiern, darauf freue ich mich!“

Weihnachten im Dorfleben

Hubert Kranebitter (Foto rechts) aus Mötz ist 85 Jahre alt und wuchs in Untermieming gleich neben der Kirche auf: „Ich bin 1938 geboren, der Vater ist 1941 ver- storben und meine Mutter hat uns drei Buben dann allein aufgezogen und uns mit einem kleinen Ge- schäft in Untermieming über die Runden gebracht, aber es ist uns immer gut gegangen. Bei uns sind alle ein- und ausgegangen, da hat das Dorfleben stattgefunden, und ich als Bub habe da auch schon alles mitbekommen. Da hat man sich dann in der Küche auf einen Ratscher zusammengesetzt und ich war unter dem Tisch und habe sie politisieren gehört über die

Sch... Franzosen, die Sch... Italie- ner usw. Und wie ich sechs Jahre alt war, hat es geheißen, die Ame- rikaner sind in Frankreich gelandet. 1948 – da war ich dann schon 10 Jahre – kann ich mich im Dezem- ber kurz vor Weihnachten an die Heimkehrer aus der russischen Gefangenschaft erinnern, für die werden das ganz besondere Weih- nachten gewesen sein. Und wir haben immer einen Teller aufge- stellt, da war dann am Weih- nachtsabend etwas drauf, z.B. Weißbrot, das hat es ja auch nur zu besonderen Anlässen gegeben. Sonst hat man halt einen neuen Pullover, eine neue Mütze oder ein Hemd bekommen. Aber viel Weih- nachts-Ruhe war bei uns nie – im Geschäft und dann später im an- schließenden Gasthaus war 24- Stunden-Dienst angesagt!“ erin- tert sich Hubert Kranebitter zurück.



Fotos: Oliver

Wir bedanken uns für die vielfäl- tigen und interessanten Erinne- rungen und wünschen allen frohe Weihnachten!



Bei David (9 J.) steht der Christbaum im hellen Lichterschein



Gedanken rund um die Friedensglocke:

Neue Friedensglocke 2023: WILLKOMMEN ZUHAUSE

Eine wunderbare neue Friedensglocke --- Mit einem wunderbaren Ton!
Auf einem wunderbaren Platz --- mit Weitblick in die Ferne und ins tiefe Tal!
ZUM STAUNEN ----- ALLE MAL !

Was ist mit Menschen – die diesen Weitblick -- nicht entdecken?
Denen düstere Wolken und Nebel – diese Wunderwelt verstecken?
Dafür brauchen wir die ANDEREN....und IHR WISSEN ..von diesem BLICK!
Es gibt diese Besucher ---
WIE SCHÖN! ZUM GLÜCK !

Die FRIEDENSGLOCKE TÄGLICH ----- LAUTET:
5 MINUTEN NUR 5 MINUTEN !
SIE erinnert zur VERSTÄNDIGUNG !

Und wir, mit unserem besten Ton --
könnten Gefühle lenken Hoffnung und Güte neu bedenken
seelische Blockaden ----vielleichtverschwinden---
mögliche Wege ---- zum Frieden finden ...
DIE LIEBE BRINGEN AN'S LICHT !

Wir sind Menschen von NATUR -----so verschieden ! !
VERSCHIEDEN ??
da wir noch leben --- sind wir es ebenZUR ZEIT
DOCH NOCH NICHT !

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes NEUES JAHR 2024!

wünscht Euch allen von Herzen
Eure Glöcknerin Annemarie Tribus

Fotos: Vinzenz Kranebitter



*Es muss von Herzen kommen,
was auf Herzen wirken soll.*

Johann Wolfgang von Goethe

Im Namen der Marktgemeinde Telfs

Bgm. Christian Härting

1. Bgm.-Stv. Klaus Schuchter

2. Bgm.-Stv. Johannes Augustin





Gesegnete Weihnachten
und ein gutes neues Jahr
wünscht allen Mitbürgern
von **Pfaffenhofen**

*Bürgermeister ANDREAS SCHMID
mit Gemeinderat und Mitarbeitern*



Wir wünschen allen
Bewohnern von **Pettnau**
frohe Festtage und ein
erfolgreiches neues Jahr.

FÜR DEN GEMEINDERAT
Bürgermeister MARTIN SCHWANINGER



*Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes
Neues Jahr wünscht allen Mitbürgern von Inzing*

*Bürgermeister Mag. Josef Walch
mit Gemeinderat*



Gesegnete Weihnachten
und ein gutes neues Jahr
wünscht allen Gemeinde-
bürger/innen von **Rietz**

DER GEMEINDERAT
mit Bürgermeister GERHARD KRUG



Allen **Stamserinnen**
und **Stamsern** sowie den
Gewerbetreibenden und ihren
Mitarbeitern wünsche ich
friedvolle Weihnachten
und ein glückliches,
erfolgreiches Jahr 2024!

*Bürgermeister MARKUS RINNER
mit Gemeinderat*



Wir wünschen allen
Mitbürgerinnen und Mitbürgern
von **Mötz** ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein
gesundes neues Jahr.

BÜRGERMEISTER
MICHAEL KLUIBENSCHÄDL mit Gemeinderat



Gesegnete Weihnachten
und ein gutes neues Jahr 2024
wünscht allen Mitbürgern
und Gästen von **Obsteig**

BÜRGERMEISTER
ERICH MIRTH mit Gemeinderat



*Wir wünschen allen Miemingerinnen
und Miemingern frohe Festtage und ein
erfolgreiches neues Jahr*

*Bürgermeister Ing. MARTIN KAPELLER
mit Gemeinderat und MitarbeiterInnen*



Kursangebot VHS TELFS

Dezember 2023: Sa 16.12. • Seifen selber herstellen

Jänner 2024: Di 9.1. • Kochen für Männer Fr 12.1. • Erste Hilfe für Seniorinnen und Senioren Sa 20.1. • Brot backen »Brot extrem« (Schokoladebrot, Buttermilchbrot)

Infos auf www.vhs-tirol.at/telfs, per Mail: telfs@vhs-tirol.at oder Tel. 0699/15888214.

14 dezember do

TELS: 14.30 Uhr, Eltern-Kind-Zentrum: Eltern-Kind-Workshop Weihnachtsbastelei, Voranmeldung: Tel. 0664 2426059 und 20.15 Uhr, Online Veranstaltung fit for family zum Thema: »Immer diese Streitereien!!« Kinderkonflikte lösen, mit Sabine Schäffer, Zuganglink: dioezeseinsbruck.

TELS: 19.30 Uhr, Bücherei & Spielothek: Musikalische Advent-

lesung mit dem Duo Da Chara und Günter Lieder (Texte).

FLAURLING: 14-17 Uhr, Gemeindezentrum: Seniorenweihnacht mit den Volksschulkindern.

MIEMING: 18.30 Uhr, Georgskirche: Adventfenster mit den Mieminger Bäuerinnen.

MÖTZ: 14-16 Uhr, Pfarrheim: Huangartstube, veranstaltet vom Bildungsausschuss.

15 dezember fr

INZING: ab 17 Uhr, Kirchplatz: Adventmarkt, 17 & 19 Uhr Kinderkino der Jungbauern im 10er Saal, 18 Uhr Kindergartenchor.

INZING: ab 17 Uhr, Pferdesportzentrum Giasnhof: Giasnhof's Adventstandl.

WILDERMIEMING: Weihnachtsmarkt Gerhardhof und 16-18 Uhr, Finkhof Stadl: Adventfenster mit den Bäuerinnen.

16 dezember sa

TELS: 14 Uhr, Franziskanerkloster: Segnungsgottesdienst des charismatischen Gebetskreises Telfs (jeden 3. Sa im Monat).

HATTING: ab 16 Uhr, Hattingerberg: Weihnachten am Weinberg.

INZING: ab 17 Uhr, Kirchplatz: Adventmarkt, 18 Uhr Anklöpfler vom Männerchor Friedrichslinde, 18.30 Uhr, Weihnachtslieder mit der 3. Klasse der VS Inzing.

MIEMING: 15-19 Uhr: Kunst-WerkRaum Mesnerhaus: Ausstellung »Landschaften« von Gerda Tschofen & Walter Klier geöffnet (auch am So, 17.12.).

OBSTEIG: 15-22 Uhr, Vorplatz Hotel Stern: Weihnachtsstraße Obsteig, veranstaltet von den örtlichen Vereinen.

PFAFFENHOFEN: ab 16 Uhr, Festplatz: 2. Weihnachtsstandl,

veranstaltet von den Jungbauern / Landjugend.

POLLING: ab 17 Uhr: Christkindleinzug vom Bauhof zum Vereinshaus; 18 Uhr, beim Vereinshaus: Adventfenster mit der Musikkapelle Polling.

WILDERMIEMING: Weihnachtsmarkt am Gerhardhof und 18-19.30 Uhr, Eingang Probelokal Adventfenster Bücherei und Jugendmusik.

17 dezember so

TELS: 10-17 Uhr, Telfspark: Flohmarkt Kunst & Krempel, (findet jeden Sonntag statt).

TELS: ab 13 Uhr, Birkenbergkirche: Bäuerlicher Adventmarkt am Birkenberg.

TELS: 18 Uhr, Auferstehungskirche: Telfer Adventsingen mit SchülerInnen und LehrerInnen der Landesmusikschule.

Fortsetzung auf S. 38

Schau mal wer da spricht – im AUDIOVERSUM



Foto: Audioversum

Wie funktioniert die menschliche Stimme? Wie werden künstliche Stimmen erzeugt? Wie arbeiten Synchronsprecher und wie sehen die Gesichter hinter den bekannten Kinostimmen aus? Seit Anfang Dezember lockt ein neues Highlight ins AUDIOVERSUM Science Center in Innsbruck. Die Ausstellung »Schau mal wer da spricht« widmet sich ganz dem Thema Stimme und Sprechen.

Es wird die Biologie der menschlichen Stimme erklärt, man erfährt wie mithilfe neuer Technologien künstliche Stimmen erzeugt werden, wie Synchronsprecher arbeiten und wie die Gesichter hinter den bekannten Stimmen aussehen. Auch Prominente sind in der neuen Ausstellung vertreten. Der Radio- und

Fernsehmoderator Andi Knoll, Schauspieler Ursula Strauss, das Kabarett-Duo Maschek und die bekannte Stimme der ÖBB Chris Lohner geben spannende Einblicke in ihre Berufe die hauptsächlich mit der Stimme und dem Sprechen zutun haben. Auch in dieser Ausstellung darf wieder experimentiert werden, dieses Mal mit der eigenen Stimme. Neugierig geworden?

AUDIOVERSUM Science Center
Wilhelm-Greil-Straße 23
6020 Innsbruck, Tel. +43 5 778899
www.audioversum.at

Öffnungszeiten:
Di bis So von 10 bis 18 Uhr
Feiertage geöffnet / Montag Ruhetag

Der zerbrochene Krug

Helena Adler
Uli Brle
Calle Fuhr
Felix Mitterer
Hubert Sauper
David Schalko
Johannes Schmidl
Marie Stockhausen
Lisa Wentz

7 Todsünden

06 JULI – 17 AUG 24

Tickets fürs
Christkindl gibt's unter
www.volksschauspiele.at
Die Freude wird groß
sein! Garantiert!

Tiroler Volksschauspiele

Frei nach
Sepp Schluiferer

Fern von Europa

www.volksschauspiele.at

Fortsetzung von S. 37

INZING: 17 Uhr, Pfarrkirche: Weihnachtskonzert »Es weihnachtet« der Chorgemeinschaft Inging mit Pianist Philipp Tanzer und dem Duo »Reeds & Strings« (Markus Geyr auf der Okarina und Walter Tolloy auf der Gitarre).

INZING: »Es wird schon gleich dumpf«: Mehrere Ensembles der Musikkapelle sind unterwegs und spielen an verschiedenen Inzinger Plätzen auf.

MIEMING: 14-16 Uhr, Christbaumweg Barwies: Musik im Weihnachtswald der Musikkapelle.

OBERHOFEN: 15-18 Uhr, Dorfmuseum: Ausstellung »Pöham-Krippe und Weihnachtsmarken«.

OBSTEIG: 9.30 Uhr, Pfarrkirche: Adventmesse mit dem Chor Stimmquadrat.

STAMS: 17.30 Uhr, Basilika Stift Stams: Weihnachten im Stift, Konzert des Ensembles VocalCube.

WILDERMIEMING: Weihnachtsmarkt am Gerhardhof.

18 dezember mo

TELS: 8 Uhr, Rotes Kreuz: Erste-Hilfe-Auffrischkurs - Online (4h) + Praxis (4h).

19 dezember di

INZING: 6.30 Uhr, Pfarrkirche: Rorate mit dem Männerchor Friedrichsleinde.

OBSTEIG: 9-10.30 Uhr, Gemeinde: Mutter-Kind-Beratung.

PFAFFENHOFEN: ab 15.30 Uhr: Seniorenweihnachtsfeier.

20 dezember mi

TELS: 19.30 Uhr, Franziskanerkloster: Gebetskreistreffen des charismatischen Gebetskreises Tels (jeden Mittwoch).

21 dezember do

TELS: 18 Uhr, »Weihnacht unterm Tiroler Sternenhimmel« am Telfer Birkenberg, Benefizveranstal-

staltung von Tiroler KünstlerInnen & Bands zugunsten dem »Netzwerk Tirol«.

TELS: 19.30 Uhr, Rico's Bar-Sportzentrum: Open Stage der Landesmusikschule Tels und Umgebung (jeden 3. Donnerstag im Monat), vorbeikommen und mitspielen oder einfach zuhören.

TELS: 20 Uhr, Rathausaal: Humorvolle Lesung »Zimt-Stern-Hagel-Voll« mit Uli Brée und Musik von Paul & Ewald Pfleger (Opus) und Kurt Guber.

INZING: »Es wird schon gleich dumpf«: Mehrere Ensembles der Musikkapelle sind unterwegs und spielen an verschiedenen Inzinger Plätzen auf, z.B. um 19.30 Uhr Schindeltal oder 20 Uhr Toblaten.

PETTNAU: 18.30 Uhr, Vereinshaus Mitterpettnau: Adventfenster der Landjugend Pettnau mit Ausschank.

POLLING: 18 Uhr, Pfarrkirche: Adventfenster beim 2. Mini-ChristkindlMarkt.

22 dezember fr

MIEMING: 18.30 Uhr, Feuerwehrhalle: Adventfenster und das Friedenslicht kommt.

INZING: 19 Uhr, Mehrzwecksaal: Christmas Party mit der Band Coaltown, veranstaltet von der SU Inzing – Sektion Fußball.

23 dezember sa

HATTING: 17 Uhr, Schulhof: Die Feuerwehr verteilt das Friedenslicht.

INZING: 17 Uhr, Gerätehaus der FF: Friedenslichtaktion der Freiwilligen Feuerwehr.

OBSTEIG: Friedenslichtaktion der Freiwilligen Feuerwehr.

POLLING: 18 Uhr, Dorfplatz: Adventfenster mit Friedenslichtaktion der FF Polling.

RIETZ: 16-20 Uhr, Feuerwehrhalle: Abholung des Friedenslichts.

24 dezember so

FLAURLING: 9 Uhr: Die Jungbauern basteln mit den Kindern und in der Feuerwehrhalle kann man das Friedenslicht abholen.

OBERHOFEN: 8-12 Uhr, Feuerwehrhalle: Austragung des Friedenslichtes durch die Schützenkompanie Oberhofen, Abholung bei der Feuerwehrhalle.

OBERHOFEN: 13-16 Uhr, Dorfmuseum: Ausstellung »Pöham-Krippe und Weihnachtsmarken«.

PETTNAU: 16 Uhr, Kultursaal: Letztes Adventfenster mit Kindermette, 17-18.30 Uhr Ausgabe des Friedenslichts durch die Feuerwehr, ca. 23 Uhr nach der Christmette, Kirche Oberpettnau: Turmblasen der Bläsergruppe der Musikkapelle.

POLLING: 18 Uhr, Pfarrkirche: Adventfenster, Kinderweihnacht.

RIETZ: 10.30-15.30 Uhr, Feuerwehrhalle: Abholung des Friedenslichts.

STAMS: 22.30 Uhr, Basilika Stift Stams: Christmette »Pastoralmesse« mit Chor, Solisten u. Orchester.

25 dezember mo

PFAFFENHOFEN: 10.15 Uhr, Pfarrkirche: Messe Christtag mit dem Chor AbuOnso.

STAMS: 9.30 Uhr, Basilika Stift Stams: Pontifikalamt zum Hochfest der Geburt Christi mit Chor, Solisten und Orchester.

26 dezember di

MIEMING: 19 Uhr, Pfarrkirche Untermieming: Weihnachtskonzert der Musikkapelle.

OBERHOFEN: 13-16 Uhr, Dorfmuseum: »Pöham-Krippe und Weihnachtsmarken«.

29 dezember fr

TELS: 15-17 Uhr, Saal des SGS, Kirchstraße 12: Trauercafé, ein Begegnungsraum für Trauernde.

Fortsetzung auf S. 40

Yoga meets MOUNTAINS

BIO Brunch & 3 Stunden Yoga für alle Levels & Inputvortrag mit dem Olympiasieger Toni Innauer & sein NEUES BUCH inkl. Signierstunde.
Yoga mit Luckymanyoga, Edith Ruech & Yogavielfalt.

27.01.2024: 8.30 - 13.30



ANMELDUNG BIS 10.01.2024:
WWW.YOGAVIELFALT.TIROL
0676 / 4458822

Schöne Stunden, Lachen & Glücksmomente schenken ... mit Karten zu den vielfältigen Events in den Sport- & Veranstaltungszentren Telfs

Gemeinsam mit den Tiroler Volksschauspielen, den heimischen Kulturvereinen „Telfs Lebt“ und „Rasta Hill“ sowie dem ArtClub-Imst und anderen Veranstaltern bringt die Marktgemeinde Telfs 2024 ein mehr als vorzeigbares, sehr abwechslungsreiches Eventprogramm auf die Telfer Bühnen im RathausSaal und der Kuppelarena. Hier ist garantiert für jede(n) was dabei, also jetzt Tickets sichern und damit viel Freude schenken!



Kindermusical »Oh, wie schön ist Panama«,

Freitag, 23.2., 16:30 Uhr, RathausSaal
Die Abenteuer von kleiner Tiger und Bär nach dem gleichnamigen Kinofilm. Herzliche Unterhaltung für die ganze Familie.

Phil Campbell & the Bastard Sons + The New Roses

Freitag, 5.4., 20:00 Uhr, RathausSaal
Mit Motörhead-Legende Phil Campbell beehrt auf Einladung von „Telfs Lebt“ der nächste Hardrock-Topact Telfs RockCity.



Die Draufgänger & Hannah

Freitag, 12.4., 20:00 Uhr, RathausSaal
Mit „Mädchen und Märchen“ garantieren die Schlager-Shootingstars »Die Draufgänger« gemeinsam mit local Hero Hannah.



Olaf Schubert »Zeit für Rebellen«

Samstag, 13.4., 20:00 Uhr, RathausSaal

Der Comedy-Superstar verspricht auch für Telfs einen rebellischen Angriff auf die Lachmuskeln.



DICHT & ERGREIFEND, Django3000, VonSeitenDerGemeinde

Freitag, 9.8., 19:00 Uhr, Kuppelarena
Im Rahmen der Tiroler Volksschauspiele diesmal auch Sprachkunst der jungen, wilden Generation. Die Bayerischen Hip-Hop-Ikonen DICHT & ERGREIFEND gastieren im Rahmen ihrer „Es werde Dichter Tour 2024“ in Telfs, supportet von niemand Geringerem als den Gypsy-Rockern Django3000 und den heimischen VonSeitenDerGemeinde.



Martina Schwarzwann »ganz einfach«

Mittwoch, 19.6., 20:00 Uhr, RathausSaal

Bayerns Kabarett-Granate nimmt sich „ganz einfach“ wie gewohnt kein Blatt vor den Mund und verpackt das charmant mit Gitarre in unzählige Lacher.

Weitere Veranstaltungen 2023/24:

- **Donnerstag, 21.12.:** Weihnachtskonzert Zimt-Stern-Hagel-Voll
- **Freitag, 5.1.:** Kammermusikabend Simon Reitmaier & Auner Quartett
- **Freitag, 19.1.:** Wir Staatskünstler „Alte Hunde – Neue Tricks“
- **Samstag, 17.2.:** Petutschnig Hons „Bauernschlau“
- **Samstag, 24.2.:** Konzert Martin Locher & Band
- **Sonntag, 3.3.:** Gerhard Polt & die Wellbrüder
- **Donnerstag, 7.3.:** Viktor Gernot „Schiefliegen“
- **Donnerstag, 14.3.:** Konzert Da Blechhauf'n
- **Donnerstag, 4.4.:** Luis aus Südtirol
- **Samstag, 27.4.:** Konzert Manu Delago „Snow from yesterday“
- **Donnerstag, 2.5.:** Tricky Niki „Größenwahn“ (Tirolpremiere)
- **Dienstag, 4.6.:** Omar Sarsam „Sonderklasse“
- **25. bis 28.7.:** Hill Vibes Festival (Kuppelarena)
- **Juli/August:** Tiroler Volksschauspiele
- **Freitag, 27.9.:** Roland Düringer „Regenerationsabend 2.0“
- **Samstag, 28.9.:** Konzert The Schubert & Bramböck Experience bzw. 50 Jahre No Bros
- **Freitag, 4.10.:** Konzert Herbert Pixner
- **Sonntag, 6.10.:** Show The Chippendales
- **Freitag, 11.10.:** Günter Grünwald „Das kann ja wohl nicht mein Ernst sein“
- **Samstag, 16.11.:** Manuel Rubey / Simon Schwarz „Das Restaurant“
- **Donnerstag, 21.11.:** Schneekönigin – das Musical



Fortsetzung von S. 38

INZING: 19 Uhr, Café und Bar Weisse Katz: Vorsilvesterparty.

SILZ: 18-21 Uhr, Jugendheim: Einladung zum Spieleabend.

30 dezember sa
TELFs: 8-14.30 Uhr, Rot Kreuz Heim: Erste Hilfe Führerscheinkurs (6 h).

MIEMING: 20 Uhr, Gemeindegaststätte: Sportball 2023 der SPG Mieming Plateau.

POLLING: ab 9 Uhr, Pollingberg & Angersiedlung: Neujahrsspielen der Musikkapelle.

SILZ: 18-23 Uhr, Eisarena: Eisdisco.

31 dezember so
FLAURLING: ab 10 Uhr, Bahnhof und Berg: Silvesterblasen der Musikkapelle.

OBERHOFEN: ab 9 Uhr: Neujahrseinblasen 2024 mit der Musikkapelle und 13-16 Uhr, Dorfmuseum: Ausstellung »Pöham-Krippe und Weihnachtsmarken«.

POLLING: ab 10 Uhr, Dorf: Neujahrsspielen der Musikkapelle.

STAMS: 22 Uhr, Kapitalsaal Stift Stams: Silvesterkonzert für Saxophon & Cembalo mit Massimiliano Girardi (Saxophon) & Luca Lavuri (Cembalo) und geistlichen Texten von Fr. Lukas Agerer.

1 jänner mo
FLAURLING: ab 11 Uhr, Dorf: Neujahrblasen der Musikkapelle.

RIETZ: Neujahrsspielen der Musikkapelle Rietz.

5 jänner fr
SILZ: 18 Uhr (Premiere) und 20 Uhr, Musikpavillon: 7. Silzer Dreikönigsspiel.

6 jänner sa
FLAURLING: Krippeschaugung mit dem Gartenbauverein.

OBERHOFEN: 13-16 Uhr, Dorfmuseum: Ausstellung »Pöham-Krippe und Weihnachtsmarken«.

RIETZ: Sportplatz: Blattlschiaßn der SPG Rietz/Stams.

SILZ: 17 und 19 Uhr, Musikpavillon: 7. Silzer Dreikönigsspiel.

7 jänner so
TELFs: 10-17 Uhr, Telfspark: Flohmarkt Kunst & Krempel.

TELFs: 17 Uhr, Parterre Landesmusikschule: 5 Uhr Tee, jeden 1. Sonntag im Monat für Freude am Tanzen mit Live Musik für Kinder und Eltern, Eintritt: 2 €.

OBERHOFEN: 13-16 Uhr, Dorfmuseum: Ausstellung »Pöham-Krippe und Weihnachtsmarken«.

SILZ: 18 Uhr, Musikpavillon: 7. Silzer Dreikönigsspiel (Derniere).

8 jänner mo
FLAURLING: MUKI-Treff und 19 Uhr, Kultursaal: Workshop für RaucherInnen der Erwachsenen-schule.

10 jänner mi
MIEMING: 18-20 Uhr, Malatelier Christine Schindler: Begleitetes Malen (Die Malabende finden 2 x monatlich am Mittwoch statt).

11 jänner do
SILZ: 9.30-10.30 Uhr, Jugendheim: Infvormittag »Babynächte«, veranstaltet vom Eltern-Kind-Zentrum.

12 jänner fr
FLAURLING: Die Wagen der Fosnacht sind geöffnet.

13 jänner sa
TELFs: 8-14/16 Uhr, Rot Kreuz Heim: Erste Hilfe Kindernotfallkurs und Führerscheinkurs.

FLAURLING: Die Wagen der Fosnacht sind geöffnet.

MIEMING: 19.30 Uhr, Gasthof Stiegl Untermieming: 6. Oberlander Volksmusikstammtisch & CD Präsentation von »guat g'würzt« der Kochlach Musig.

RIETZ: 17-19 Uhr: Fackelwanderung von der Pfarrkirche zur Antoniuskirche, veranstaltet von der Pfarre Rietz.

14 jänner so
TELFs: 10-17 Uhr, Telfspark: Flohmarkt Kunst & Krempel.

OBERHOFEN: 13-16 Uhr, Dorfmuseum: Ausstellung »Pöham-Krippe und Weihnachtsmarken«.

16 jänner di
OBSTEIG: 9-10.30 Uhr, Gemeinde: Mutter-Kind-Beratung.

17 jänner mi
TELFs: 19 Uhr, Eltern-Kind-Zentrum: Informationsabend »Erste Hilfe am Kleinkind« mit Referent Walter Strigl vom Roten Kreuz Telfs.

FLAURLING: Seniorenhoangart.

18 jänner do
TELFs: 19.30 Uhr, Rico's Bar-Sportzentrum: Open Stage der Landesmusikschule Telfs und Umgebung (jeden 3. Donnerstag im Monat), vorbeikommen und mitspielen oder einfach zuhören.

19 jänner fr
TELFs: 20 Uhr, Rathaussaal: Kabarett WIR STAATSKÜNSTLER »Alte Hunde - Neue Tricks«.

FLAURLING: Die Wagen der Fosnacht sind geöffnet.

STAMS/KÜHTAI: 18-21 Uhr, Don Bosco Haus und Kühtai: Lawinenseminar der Bergrettung Rietz-Stams-Silz (3-tägig).

20 jänner sa
FLAURLING: Die Wagen der Fosnacht sind geöffnet.

HATTING: 20 Uhr, Gemeindegaststätte: Austropop Live mit Mat WeiX & Band, Karten erhältlich unter Telefon 0664/4523661 oder austropop.live@gmail.com.

INZING / HATTING: Sebastiani-Bittgang nach Hatting, Treffpunkt 12.30 Uhr vor der Kirche Inzing, um 13.15 Uhr Andacht in der Pfarrkirche Hatting, 14.30 Uhr Gottesdienst wieder in der Pfarrkirche Inzing, danach verkünden die Huttler lautstark den Beginn des Faschings in Inzing.

RIETZ: 14-16.30 Uhr: Kinderfasching–Einzug vom M-Preis zum Gemeindegaststätte, veranstaltet vom Frauenverein.

21 jänner so
TELFs: 10-17 Uhr, Telfspark: Flohmarkt Kunst & Krempel.

OBERHOFEN: 13-16 Uhr, Dorfmuseum: Ausstellung »Pöham-Krippe und Weihnachtsmarken«.

Adventlesung & Musik

Am 14. Dezember um 19.30 Uhr lädt die Bücherei & Spielothek auf eine entspannte Stunde ein: „Wir beschließen unser Lesungsjahr mit einem heiter-besinnlichen, musikalischen Abend in der Bücherei & Spielothek. Gönnen wir uns eine Stunde Auszeit in der Hektik des Alltags, und lauschen wir ansprechenden Geschichten und behaglicher Musik!“ meint Büchereileiterin Nadja Fenneberg.

Günter Lieder (Schauspieler und Regisseur) liest zur stillsten Zeit des Jahres Besinnliches und Heiteres, farbenreich umspielt mit Musik vom Duo Da Chara - David Arroyabe (Violine) und Caroline Preißl-Lechner (Gitarre) – aus allen Stil- und Himmelsrichtungen, Kulturbeitrag: 5 €. Karten können zu den Öffnungszeiten erworben oder unter buecherei@telfs.gv.at reserviert werden.

VILLA BLANKA schaut über den Tellerrand

Mit einer Ausbildung an der VILLA BLANKA stehen Schüler:innen alle Türen in verschiedene Berufssparten offen.

Die private Tourismusschule vereint gekonnt die Bereiche Ausbildung, Wohnen und Freizeit. Mit einem vielfältigen Angebot auf erstklassigem Niveau gehört die VILLA BLANKA zu den zehn besten Tourismusschulen weltweit.

In regelmäßig stattfindenden Wettbewerben stellen die Schüler:innen ihre Fachkenntnisse unter Beweis.

Beim **Käsekennerwettbewerb** in der Nähe von Wien konnten Carmen Brand-

stätter aus Hall und Adrian Erler aus Tux zwei Silbermedaillen gewinnen.

Die dritten Klassen verbrachten auf ihrer **Weinreise** lehrreiche und interessante Tage auf Weingütern in der Wachau.

Für 30 Maturant:innen des heurigen Schuljahres geht's bald über den großen Teich **nach Las Vegas zur Formel 1** und die Drittklässler werden im VIP-Bereich des **Weltcuprennens in Hochgurgl** ihr Bestes geben.



Käsekenner – Carmen Brandstätter und Adrian Erler



Auf einer interessanten Weinreise konnten die dritten Klassen die Weingüter der Wachau kennenlernen



Fotos: © Villa Blanka

Abseits des ereignisreichen Schulalltags finden Schüler:innen neue Motivation bei zahlreichen Freizeitaktivitäten und im neu gestalteten Wohn-campus 2. Einen ersten Eindruck erhalten Interessenten gerne direkt in der Schule. Anmeldungen zur **individuellen Schulführung** sind unter der Telefonnummer **0512 90300** möglich.

Weitere Infos unter www.villablanka.com



NEUER WOHN CAMPUS

mit Schülerlounge,
Villa Vital und Fitnessclub

Direkte Verkehrsanbindung mit dem W-Bus

TAG DER OFFENEN TÜR

AM 25.1.2024



Tel.: +43 (0) 512/90 300 | www.villablanka.com



Die führende Tourismusschule
über den Dächern Innsbrucks - modern,
praxisorientiert & international.

Jetzt zur
individuellen
Schulführung
anmelden:
+43(0)512/90 300

Höhere Lehranstalt für Tourismus mit drei Ausbildungszweigen

In 5 Jahren Reife- und Diplomprüfung sowie 4 Lehrabschlüsse



VILLA BLANKA
international



VILLA BLANKA
office digital



VILLA BLANKA
touristal

Praxisfachschule „Kulinarische Meisterklasse“

In 3 Jahren zum/zur Hotelkaufmann/-frau und 3 Lehrabschlüsse



Koch/
Köchin



Hotel- und Gast-
gewerbeassistent:in



Restaurant-
fachkraft

Weihnachtliches Volksgut dokumentiert

Insgesamt genau 484 Seiten. Zirka 750 Fotos. Und ausführliche Beschreibungen, die einer klaren Systematik folgen. Alter. Größe. Herkunft. Namen der Besitzer, Künstler und Schnitzer. Das bietet das rechtzeitig zur Adventszeit erschienene Buch „Tiroler Krippenschätze – Oberinntal und Seitentäler“. Beschrieben werden dabei mehr als 280 großteils in Privatbesitz stehende Krippen aus den Bezirken Innsbruck-Land, Imst und Landeck. Die beiden Autoren und Herausgeber investierten gut drei Jahre für ihre Recherchen und die Herstellung des Druckwerkes.

Bei der feierlichen Präsentation des Buches füllten hunderte Krippler den Saal der Raststätte Trofana in Mils bei Imst. Musikalisch begleitet von Peter Reitmeir, dem Kohlbrünndl Viergsang und den Inntaler Weisenbläsern sowie moderiert von ORF-Mann Peter Kostner berichteten die beiden Telfer Pensionisten von ihrer wahren Odyssee bei den Interviews. „Teilweise fuhren Hansjörg und ich gemeinsam im Auto mit Schutzmasken zu den Krippenbesitzern. Auch bei den Gesprächen vor Ort mussten wir die damals strengen Maßnahmen während der Corona-Pandemie einhalten. Gott sei Dank sind wir beide gesund geblieben. Und die Beharr-

lichkeit unserer Arbeit – manchmal waren wir von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr am Abend unterwegs – hat sich letztendlich gelohnt“, erzählte Franz Seewald, der neben zahlreichen Unterstützern und Helfern vor allem einen hervorhob: „Der aus dem Paznaun stammende Chronist Josef Walser hat uns mit seiner Expertise und seinem lokalen Fachwissen sehr geholfen!“ Der ehemalige Amtsleiter und langjährige Chronist von Telfs, Hansjörg Hofer, gab Einblick in die Gestaltung und Umsetzung des Buches. „Um Kosten zu sparen, haben wir uns entschlossen, neben den Texten und Fotos auch das Layout und die grafische Umsetzung des Druckwerkes in Eigenregie zu machen. Sämtliche Vorarbeiten für das bei der Druckerei Pircher in Ötztal-Bahnhof hergestellte Werk in Hochglanzpapier stammen von uns. Wir haben dabei auch sehr auf Übersichtlichkeit geachtet. Jede einzelne Krippe wird nach Herkunft, Macharbeit, Größe, Alter, Besitzer und anderen wichtigen Informationen genau beschrieben. Die Orte von Kematen bis St. Anton sind nach Bezirkskapiteln in alphabetischer Reihenfolge gegliedert. In einem eigenen Index sind die Namen der Besitzer und Künstler aufgelistet. Neben der Übersichtlichkeit war uns auch wichtig, die Geschichte der



Hansjörg Hofer und Franz Seewald (v.l.) arbeiteten drei Jahre lang am neuen Krippenbuch, in dem wahre Krippenschätze zu finden sind(Foto: Privat)

Krippen in Tirol ausreichend zu dokumentieren. Dazu gehört auch ein eigener Krippenkalender, der die Aktivitäten von der Adventszeit bis Lichtmess auflistet“, erklärte Hofer. Trotz der kostengünstigen Herstellung war die Herausgabe des Buches nur Dank öffentlicher Fördergelder und privater Sponsoren möglich. Wie man bei derartigen Vorhaben zu Geld kommt, beschrieb Alt-Landeshauptmann Herwig van Staa in seiner Funktion als Präsident des Verbandes der Krippenfreunde Österreichs bei der Buchpräsentation in launigen Worten: „Wir haben natürlich geschaut, dass wir

Mittel aus den diversen Stiftungen und Fördertöpfen lukrieren. Damit die Kulturstiftung des Landes auch dementsprechend in die Tasche greift, habe ich dem Franz und dem Hansjörg empfohlen, auf die Titelseite des Buches eine Krippe aus dem Paznaun zu stellen. Dieses Argument hat bei unserem Landeshauptmann Toni Mattele wohl kräftig gezogen...“

Erhältlich ist das Buch bis Weihnachten um einen Preis von 45 Euro direkt bei den beiden Herausgebern per E-Mail unter franz.telfs@gmail.com oder info@telfer.at.

Weihnachtlich heiter

Am 21. Dezember kann man sich um 20 Uhr im Rathausaal Telfs ZIMT STERN HAGEL VOLL bei einer Lesung mit Uli Brée und Musik von Paul & Ewald Pfleger (OPUS) und Kurt Gober in weihnachtliche Stimmung bringen lassen.



Es wird zur besinnlichsten Weihnachtsfeier des Jahres eingeladen: „Mit gutartigen und böartigen Texten vom „high“-ligen Herrn Brée, ohne typische Weihnachtslieder, aber entspannter eigener Musik, himmlisch interpretiert von Ewald Pfleger (Akustik-Gitarre, Vocal), Paul Pfleger (Keyboards, Vocal) & Kurt Gober (Handpans, Percussion, Vocal). Bis dass uns der Kopf wehraucht... Hier dürfen Sie Glück, Punsch und Liebe tanken!“, lädt Uli Brée ein.

»Es weihnachtet...«

Am 17.12.2023 um 17 Uhr lädt die Chorgemeinschaft Inigazingo unter dem Titel »Es weihnachtet« zu einem stimmungsvollen Weihnachtskonzert in die Pfarrkirche Inzing.

Der gemischte Inzinger Chor »Inigazingo« wurde letztes Jahr mit dem Tiroler Landespreis für Chöre ausgezeichnet, präsentierte gemeinsam mit einem kleinen Orchester eine neu bearbeitete Passionsmusik über die Sieben Worte Christi am Kreuz und nahm an einem internationalen Chorfestival in der Slowakei teil. Das Chorjahr 2023 schließt Inigazingo mit einem stimmungsvollen Weih-

nachtskonzert in der Pfarrkirche Inzing ab, bei dem weihnachtliche Chorliteratur aus unterschiedlichsten Genres und Epochen präsentiert wird. Begleitet wird der Chor vom jungen Pianisten Philipp Tanzer. Als musikalische Gäste unterstützt den Chor dabei das Duo "Reeds & Strings" (Markus Geyr auf der Okarina und Walter Tolloy auf der Gitarre), die weihnachtliche Musik darbieten werden, die extra für diese Instrumente neu bearbeitet wurden.

Nach dem Konzert wird der Abend noch gemütlich bei Glühwein und Punsch ausklingen. Eintritt: freiwillige Spenden



Wir bedanken uns bei unseren Kundinnen und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und bei unseren Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit und wünschen allen

**FROHE WEIHNACHTEN und
ALLES GUTE FÜR DAS NEUE JAHR!**



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

KFZ-TECHNIKER:IN (m/w/d)
und eine(n)

BÜROANGESTELLTE(N)/SERVICEBERATER:IN (m/w/d)
Vollzeit / Teilzeit

Werde Teil unseres Betriebes und arbeite in einem modernen Firmengebäude mit einem jungen, dynamischen Team mit weitreichender Erfahrung im Umgang mit sämtlichen Automarken.

Bei Interesse bewirb dich gerne per E-Mail oder komm persönlich bei uns vorbei.

Weihnacht unterm Tiroler Sternenhimmel

Am 21. Dezember lädt das Team des Tiroler Sternenhimmels unter der Führung von KR Arthur Thöni erstmalig zu einem besonderen Ereignis am Birkenberg in Telfs ein: Ein Benefizabend unter freiem Himmel mit heimischen KünstlerInnen, um gemeinsam Gutes zu tun.

Die zauberhafte Atmosphäre rund um die Kirche am Birkenberg mit dem acht Meter hohen Christbaum schafft die einmalige Kulisse für diesen besonderen Abend. Die Gäste können sich auf ein ca. einstündiges, stimmungsvolles Programm mit festlichen Weihnachtsklängen bis hin zu zeitlosen Klassikern freuen, das von Tiroler KünstlerInnen und Bands präsentiert wird. Mit dabei: **Nina Proll und Gregor Bloéb**, „Die Trenkwalder“, **Marc Hess, Carmen Tannich** mit „Tany“ und das **Musikschul-Quartett „L.I.A.A.“**! Für Speis und Trank rund um

Keschn, Kiachl und Punsch ist gesorgt. Der Hauptzweck dieses Abends ist es, Gutes zu tun. Alle Einnahmen und Spenden werden zu 100 % dem „Netzwerk Tirol hilft“ zur Verfügung gestellt. Die Gelder kommen dort an, wo sie gebraucht werden und zwar rasch und unbürokratisch. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei – Spenden sind herzlich willkommen!

WAS Benefizveranstaltung Weihnacht unterm Tiroler Sternenhimmel zugunsten dem „Netzwerk Tirol hilft“ **WANN** 21. Dezember 18.00 Uhr **WO** Birkenberg, 6410 Telfs **WIE** Parkplatz: Tennisanlage Birkenberg, Pferdekutschen-Taxi vom Tennisplatz-Parkplatz bis zum Kirchplatz Birkenberg, die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt!

Das Netzwerk Tirol hilft TirolerInnen in Not mit unbürokratischer Hilfe – 100% der Spenden fließen direkt an die Betroffenen.

m leute des monats

bataillon petersberg in chronik dokumentiert

Nach knapp 3-jähriger Recherchearbeit konnte **Leutnant Helmut Hörmann von der Alois-Kluibenschedl-Schützenkompanie Stams** eine 160 Seiten starke **Chronik bei der Bataillonsversammlung Ende November präsentieren.**

Ein historischer Rückblick auf das Schützenwesen im Oberland und dessen Entwicklung, die Gründung des Baons Petersberg 1960 und eine Vorstellung der sieben Inntaler Kompanien von Rietz bis Roppen sind in der Chronik zu finden, illustriert durch zahlreiche Fotos. Übersichten zu Schützenfesten im Oberland, Kurzbiografien zu Schützenpersönlichkeiten des

Oberlandes und Literaturhinweise komplettieren das Buch, das damit auch zu einem praktischen Nachschlagewerk für diesen Teil Tirols wird. Helmut Hörmann, selbst Schütze seit dem Landesfestzug 1959 und mit dem Schützenwesen seit über 60 Jahren verbunden, hat als langjähriger Landeschronist und Stamser Orts- und Kompaniechronist große Erfahrung mit Chronikarbeit.



Foto: Manfred Wegleiter

Trinkwasserversorgung mit neuem Hochbehälter

In Zirl wurde die Wasserversorgung neu strukturiert und mit aufwendigen Baumaßnahmen in den vergangenen Jahren »zukunftsfit« sichergestellt. Der neue Hochbehälter Eigenhofen wurde Ende November fertiggestellt.

Die Wasserversorgungsanlage (WVA) der Marktgemeinde Zirl bestand bisher aus den drei voneinander getrennten Versorgungsbecken »Zirl«, »Eigenhofen« und »Dirschenbach«, wobei Eigenhofen und Dirschenbach jeweils aus

einem eigenen Hochbehälter versorgt und beide Behälter von der Niederbachquelle gespeist wurden. Um die Abhängigkeit von einer einzigen Quelle ohne Verbindung zum Hauptversorgungsgebiet »Zirl Zentrum« zu beseitigen und somit die Versorgungssicherheit auf dasselbe Niveau wie in der Hauptversorgungszone anzugleichen, wurden in den Jahren 2020 bis 2021 die drei getrennten Versorgungsbereiche durch zwei neue Verbindungsleitungen miteinander verbunden.

Zukünftig werden Eigenhofen und Dirschenbach über den gemeinsamen neuen Hochbehälter Eigenhofen samt neuer Zuleitung nach Eigenhofen und über die neue Verbindungsleitung Eigen-

hofen-Dirschenbach versorgt werden. Für 2024 ist die Errichtung der restlichen Leitungsabschnitte sowie die Erneuerung eines Teiles der Zulaufleitung zum neuen Hochbehälter geplant.



Fotos: Gemeinde Zirl



Die Wasserkammer (o.) ist im Fertigteil-Hochbehälter (l.) samt Schieberkammer (vorne quer) integriert

Ausführung der Baumeisterarbeiten

B+B

Berger + Brunner

Aqua
UMWELTTECHNIK GMBH

TRINKWASSERSPEICHER

TRINKWASSERSPEICHER PEHD UND EDELSTAHL GF Josef Aicher
BETONBEHÄLTER AUSKLEIDUNG PEHD Mobil: +43 (0) 699 / 17000822
ULTRAFILTRATION TRINKWASSER Gumpling 6, A-4925 Pramet
Tel.: +43 (0) 7754 / 36970
Email: office@aqu-umwelttechnik.at

bayerische gebirgsschützen ehren volksmusiker

Das Kuratorium der Kiem-Pauli-Stiftung der Bayerischen Gebirgsschützen-Kompanien hat beschlossen, den Tiroler Volksmusikanten Peter Reitmeir aus Telfs mit der Kiem-Pauli-Medaille auszuzeichnen.

Die Kiem-Pauli-Medaille wird an Sänger, Musikanten und Förderer verliehen, die sich in außergewöhnlichem Maße für die Pflege des alpenländischen Volksliedes eingesetzt haben. Zum Adventbeginn wurde die Auszeichnung im Rahmen eines volksmusikalischen Abends in Miesbach in Bayern übergeben. Prof. Peter Reitmeier ist ehemaliger Obmann des Tiroler Volksmusikvereins und erster Preisträger des Ti-



Foto: BTSSK

roler Volkskulturpreises. Und mit den Schützenschweglern der Schützenkompanie Telfs verbindet ihn das Schützenwesen bis heute! Der Landeshauptmann der Bayerischen Gebirgsschützen, Martin Haberkeller, überreichte die Medaille an Prof. Peter Reitmeier (M.), Landeskommandant Mjr. Thomas Saurer (r.) gratulierte für die Tiroler Schützen (Foto o.).

neuer rektor der kph edith stein

Nikolaus Janovsky wurde auf Vorschlag des Hochschulrates vom Protektor der Hochschule Bischof Hermann Glettler mit 1.12. 2023 zum neuen Rektor der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Edith Stein in Stams bestellt.

Der neue Rektor der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Edith Stein, Nikolaus Janovsky, nimmt starke Veränderungen im Schulalltag wahr: Die Hürden nehmen stetig zu, LehrerInnen sind entlang ihres Berufslebens fortlaufend mehr gefordert. Zu den vertrauten Herausforderungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Rahmen des Schulsystems steigen auch die individuellen Ansprüche und Erwartungen der Gesellschaft rasant. Der Ruf nach mehr Unterstützungsangeboten und besseren Rahmenbedingungen für LehrerInnen wird immer lauter. Derartige Angebote sind notwendig, um fähige Personen für den Beruf an-

zusprechen und diesen attraktiv zu halten. Der neue Rektor der KPH Edith Stein, Nikolaus Janovsky, möchte darauf bewusst eingehen und sieht einen Schlüssel dazu in der steigenden Vielfalt an den heimischen Schulen. Die KPH Edith Stein wird daher in den kommenden Jahren noch stärker auf die Themen der Inklusion und Diversität als wesentliche Themen der kirchlich getragenen Ausbildung von LehrerInnen setzen.

Weitere Infos: www.kph-es.at



Foto: KPH Edith Stein

Agentur Friedrich Köll

Tel.: 05262/626 45, Fax: 05262/626 45-4

6410 Telfs
Untermarktstraße 10

Hoffentlich Allianz.

Allianz

beratung.allianz.at/koell



Liebe Geschäftspartner,
liebe Kunden

wir erweitern unser Team und möchten Ihnen Herrn Stefan Schmid vorstellen.



Stefan Schmid ist 1975 in Hall in Tirol geboren, er ist verheiratet und hat zwei Kinder. Seinen vielfältigen Ausbildungsweg begann er mit einer Lehre als Buchbinder, dann absolvierte er eine Lehre als Fitnessbetreuer. Später folgte die Ausbildung zum Versicherungsfachmann. Seit 1995 ist er im Verkauf und in der Kundenbetreuung tätig. Bereits seit 2016 ist er im Allianz Unternehmen – dort arbeitete er fünf Jahre als Privatkundenspezialist und zwei Jahre als Trainer in der Vertriebsausbildung. Er ist auch Prüfer für die Versicherungsfachmänner/Frauen (BÖV).

Seit Juli 2023 bereichert er das Team der Allianz Agentur in Telfs.



In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen ein **FROHES WEIHNACHTSFEST**
und einen **GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR!** ★ ★

festliche klänge in oberhofen

Ende November gastierte das Ensemble Classico unter der Leitung von Pierre Cochand zum wiederholten Male im Mehrzwecksaal in Oberhofen.

Wie sehr sich die Musiker um Pierre Cochand und Lui Chan in den vergangenen Jahren in die Herzen ihrer Fangemeinde gespielt haben, zeigte sich an dem großen Interesse: Über 170 Besucher erfreuten sich an den ausgewählten Stücken aus Barock und Klassik von Mozart, Haydn, Händel und Vivaldi. Unter anderem spielten sie „Eine kleine Nachtmusik“ von Mozart und Händels Largo aus der

Oper Xerxes. Für ein besonderes Highlight sorgte die mehrfach ausgezeichnete Oboistin Tanja Beranek. Unterstützt vom Ensemble Classico spielte sie das Concerto für Oboe und Orchester in c-moll von Domenico Cimarosa und verzauberte damit die ZuhörerInnen. Im Anschluss an das Konzert bedankte sich der Kulturausschuss der Gemeinde Oberhofen mit einem kleinen Präsent bei den Musikern. Ganz besonders wollte man den Einsatz von Cilli Kirchmair hervorheben, die sich sehr um das Fortleben dieser Konzerttradition bemüht. Den ihr über-



Foto: Martina Mader

reichten Blumenstrauß gab sie in einer berührenden Geste an ihre Tochter Sonja Melzer, die Mitglied des Orchesters ist, weiter: Dieser gebühre der Dank, dass das En-

semble Classico immer wieder in Oberhofen Station mache und das Oberhofer Publikum auch im kommenden Jahr mit wunderbaren Melodien verwöhnen werde.

fotoshooting im altersheim



Fotos: Pflegeheim Wiesenweg

Die Bewohner vom Pflegeheim Wiesenweg hatten vor kurzem die Möglichkeit zum weihnachtlichen Fotoshooting.

Ungefähr 60 nutzten die Chance auf das besondere weihnachtliche Foto. Den BewohnerInnen wurden die Haare gestylt und ein bisschen Schminke aufgetragen (siehe Foto unten rechts) - dann ging es zum Foto machen (Foto oben).

Das Projekt „Atelier“ der Volksschule bastelte zusammen mit unseren Bewohnern bereits Ende Oktober weihnachtliche Grußkarten (Foto unten links). Die fertigen Fotos wurden ausgedruckt, in die selbst gebastelten Karten geklebt und den Bewohnern übergeben. So haben die BewohnerInnen ein nettes Geschenk für ihre Angehörigen.



spende »im bild« an telfer helfen telfern

Claudia Baumgartner und Christian Gstrein haben dem Sozialverein »Telfer helfen Telfern« (ThT) ein Bild von Künstler Fritz Heiss geschenkt. Das Kunstwerk zeigt die alte Rosengasse.

ThT-Obmann Bgm. Christian Härting nahm das Kunstwerk, das sich seit 50 Jahren in Familienbesitz befand, dankend entgegen. Das Bild von Fritz Heiss gewährt Einblicke auf eine längst vergangene Ansicht der Rosengasse, inklusive der Pfarrkirche Peter und Paul. Auf dem Bild ist der doppel-türmige Kirchenbau noch mit den zwei unterschiedlichen Fassadentürmen zu sehen. Die aktuelle Ansicht mit den einheitlichen Turmabschlüssen existiert seit 1901. Das von Baumgartner und Gstrein gespendete Bild ist ein Zeitzeugnis



Foto: MG Telfs / Hackl

und wurde als solches von der Marktgemeinde angekauft, um es der Bevölkerung zugänglich zu machen. Den Erlös des Kunstwerks lässt der Verein »Telfer helfen Telfern« in gewohnter Manier Mitbürger/-innen in Notsituationen zukommen.

Am Foto oben: Claudia Baumgartner (r.) mit Bgm. Härting

stadtgalerie telfs neu »besiedelt«

In seiner aktuellen Ausstellung in der Stadtgalerie Telfs im Inntalcenter zeigt Karikaturist und Illustrator Christian Yeti Beirer aus Zirl neun Bilder, dessen Zentrum und Ausgangspunkt die Hohe Munde bildet.

Er gestaltete neben Ausstellungen auch verschiedene Kreativwerkstätten für Kinder, u.a. bei der Stadtbibliothek Innsbruck, Buch- und Plakatillustrationen sowie eine Postkartenserie »Ein Herz für den Tiroler Fußball«.



Foto: Witsch

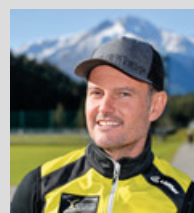


Winterlich in Bewegung mit der Cross Country Academy



SEEFELD · Mösererstr. 273a · Tel. 05212 50300
info@xc-academy.com · www.xc-academy.com

Seit 15 Jahren sorgt die Langlaufschule Cross Country Academy in Seefeld für angeleitete Wintersportfreuden auf der Langlaufpiste – mit dem neuen, erweiterten Standort



gegenüber der WM-Halle in Seefeld präsentiert sich die Schule nun seit November 2023 leicht erreichbar in Seefeld mit direktem Zugang zu allen Loipen.

Inhaber Martin Tauber (Foto links), der in seiner 24-jährigen Langlaufkarriere Spitzenergebnisse im Weltcup erreichte, ist mit seinem Schneesportteam zur Stelle, um den TeilnehmerInnen Langlauf- und Biathlonkurse oder auch Gruppenreisen und Spezial-Camps anzubieten. Im adaptierten Gebäude an der Mösererstraße befinden sich nun die Büroräumlichkeiten, Werkstatt, Verleih und Geschäftslokal.

Umfangreiche Kurse für alle Levels

„Wir helfen absoluten Beginnern, die Begeisterung am Wintersport für sich zu entdecken. Mit Feingefühl, Erfahrung und vor allem Spaß führen wir unsere KursteilnehmerInnen an das Langlaufen, den Biathlon (oder im Sommer auch an das Skirollern) heran. Sportler mit Grundkenntnissen verfeinern bei uns in Seefeld ihre Technik. Wir bieten sowohl Gruppenkurse als auch Privatkurse für unterschiedliche Lernstufen an“, erklärt Martin Tauber, der seit seinem 8. Lebensjahr seine intensive Beziehung zum Langlaufsport aufbaute.

An starken Tagen im Winter sind bis zu 15 Lehrer der Cross Country Academy auf den Loipen unterwegs, die SchülerInnen profitieren dabei vom lang-

jährigen Knowhow der Langlauftrainer ebenso wie vom Leihservice mit der neuesten Sportausrüstung.

Events & Workshop

Ende Oktober konnte man sich in einem Langlauf Spezial-Camp in der Ramsau bereits mit Martin



Fotos: Anton Hiltl

Tauber und Alois Stadlober auf die neue Saison vorbereiten, für Anfang März kann man eine Gruppenreise zum Vasalauf in Schweden mit Rundumpaket inkl. Flug, Unterkunft und Startfee bis zum Skiwachsservice buchen. In Seefeld werden auf Anfrage auch Material- & Wachworkshops angeboten.

Öffnungszeiten:

Täglich Montag bis Sonntag von 9-17 Uhr, weitere Informationen zu Angebot und online Buchung auf www.xc-academy.com.



VOGEL FLIEGT, FISCH SCHWIMMT, MENSCH LANGLÄUFT.

(ursprüngliches Zitat von Emil Zatopek)

Wir wünschen dir viel Erfolg Martin!



www.uniqua-teamzirl.at



digitaler praxisleitfaden für gemeinden präsentiert

Ein digitales Nachschlagewerk mit 125 kommunalen Inputs für eine erfolgreiche Gemeindeverwaltung hat der FLGT (Fachverband der leitenden Gemeindebediensteten Tirols) kürzlich in Mieming präsentiert.

Die neue Mitarbeiter-Broschüre in Kodexform liefert allen 277 Tiroler Gemeinden in übersichtlicher Weise wertvolle Informationen für Vertragsbedienstete und deren Führungskräfte. Von A wie Allgemeine Umgangsformen bis Z wie Zuständigkeiten bündelt das Werk 125 dienstrelevante Themen und Handlungsfelder. Dadurch soll neuen MitarbeiterInnen der Ein-

stieg in das kommunale Arbeitsleben erleichtert sowie bereits bestehendem Personal ein sinnvolles Handbuch zur Verfügung gestellt werden. In Telfs findet eine derartige Mitarbeiter-Broschüre bereits seit fast zehn Jahren großen Anklang, was auch die Idee einer überregionalen Edition beflügelte, erklärte Initiator und Tirols FLGT-Landesobmann Mag. Bernhard Scharmer, Jurist und selbst seit gut 20 Jahren Gemeindeamtsleiter der Marktgemeinde Telfs. Die Mitarbeiterbroschüre in PDF-Form mit Index-Funktion steht ab sofort kostenlos auf www.flgt.at zum Download bereit.



Foto: FLGT-Tirol

V.l. Bgm. Martin Kapeller Mieming, Gemeindeamtsleiterin Mieders i. Stubai Tal Andrea Moser, Landesobmann und Telfer Gemeindeamtsleiter Bernhard Scharmer sowie der Haller Stadtamtsdirektor Bernhard Knapp.



holz knecht
tischlerei GmbH

MARCO HOLZKNECHT

Gries 10d | 6182 Gries | T 0664 4443460
marco.holzknicht@aon.at
www.tischlerei-holzknicht.at

Handwerk mit Persönlichkeit

Die Tischlerei Holzknicht in Gries im Sellrain fertigt hochwertige Möbel und erstklassigen Innenausbau nach Maß an. Von GF Marco Holzknicht 2008 mit kleinem Team gegründet, umfasst der Betrieb mittlerweile 18 Mitarbeiter.

„Wir fertigen aus besten Hölzern, die wir mit größter Sorgfalt auswählen und mit präziser Planung und Ausführung veredeln. Produkte mit Langlebigkeit und Widerstandsfähigkeit. Die Möbel

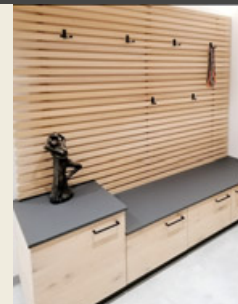
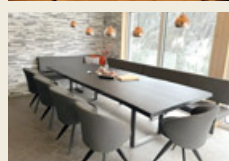
und Einbauten passen sich dem individuellen Wohnstil – von rustikal bis reduziert – perfekt an“, meint Marco Holzknicht, der den KundInnen auch mit 3D-Laser-Raumaufnahmen und 3D-Visualisierungen vorab die Lösungen präsentieren kann.

Breit gefächerte Leistungen

■ **MÖBEL:** Neben den klassischen Einsatzbereichen wie **Wohn- und Schlafzimmer** haben sich die kompetenten und hervorragend ausge-

bildeten Fachleute zudem auf die **Maßanfertigung von Hotelausstattungen** oder auf besonders widerstandsfähige Möbel für das **Badezimmer** spezialisiert.

■ **INNENAUSBAU:** Auch **Treppen, Böden, Türen & Wandverkleidungen** vom Meistertischler Holzknicht überzeugen. „Ob freistehende Treppe, Setzstufe oder Holzgeländer wir fertigen alle Elemente genau Ihren Vorstellungen und Bedürfnissen entsprechend.“



Naturholzböden sind pflegeleicht, belastbar und nicht zuletzt ein echtes optisches Highlight. Und Massivholztüren sind die erste Wahl, wenn Schutz und Sicherheit mit einem hochwertigen Erscheinungsbild vereint werden soll. Wir freuen uns auf Ihre Anfragen!”

**Raiffeisenbank
Tirol Mitte West**



**HANDL Maschinen, Ihr starker Partner in Tirol
für CNC- u. Holzbearbeitungsmaschinen!**

HANDL

Vorsprung in Holz. Kunststoff. Aluminium.

HANDL Maschinen GesmbH & CoKG, Trauseneggerdamm 5, 4600 Wels
07242/66871-0, handl@handl.at, www.handl.at

gw telfs – führung und flomobil liken



Das Kraftwerk »Dorfbach« war Ziel einer Schulklasse, geführt von GemeindeWerke-Spezialist Gabriel Schöpf.

Eine 2. Klasse der Neuen Mittelschule Weißenbach mit Schwerpunkt Naturwissenschaften und Mikrobiologie kam zuletzt mit Lehrerin Nicole Koidl-Leitgeb zu einer Führung in die GemeindeWerke. Das alte Dorfbach-Kraftwerk aus den 1930er-Jahren wird vom Team der GemeindeWerke-Abteilung Energie um Leiter Daniel Demichiel liebevoll in Schuss gehalten. Es versorgte früher die Textilindustrie und wurde nach deren Niedergang von der Gemeinde samt den zugehörigen Wasserrechten erworben. Es hat mit seiner Francis-Turbine derzeit ein Regelarbeitsvermögen von 550 Megawattstunden. Das deckt immerhin den Strombedarf von rund 160 Durchschnittshaushalten. Interessenten für Schulführungen können sich gerne bei den GemeindeWerken melden.

Gewinnen mit einem Mützenfoto im floMOBIL:

„In unserem neuen reichweitenstärkeren Carsharing-Auto floMOBIL liegt jetzt eine Weihnachtsmütze“, verrät die zuständige Mobilitätsbeauftragte Daniela Nöbauer: „Wer mit dieser Mütze und dem floMOBIL ein witziges oder kreatives Foto macht und mit dem Hashtag #floMOBILchristmas auf Instagram teilt, kann gewinnen.“ (Anm. Die Mütze soll natürlich im Auto bleiben!) Unter allen Teilnehmern werden am 22. Dezember Wertgutscheine in der Höhe von 100 Euro verlost. Das beste Bild gewinnt einen Gutschein von 150 Euro. Das neue Telfer Auto steht weiterhin auf der reservierten Stellfläche mit Ladestation am Zentrumsplatz, das Carsharing ist unkompliziert. Das Auto wird nach der Erstanmeldung (einmalige Gebühr 14,90 Euro) über das Online-Portal flo-mobil.com reserviert. Infos auch auf dem Instagramkanal flomobil_official.



Fotos: GW/Telfs

monat

siebter telfer poetry slam



Mitte November ging es wieder um die Telfer Slamglocke in der Bücherei & Spielothek! Beim 7. Telfer Poetry Slam durften wieder alle mitmachen – mit eigenen Texten, vorgetragen in fünf Minuten und zwei Runden.

„Es kämpften sechs Poetry Slamer um die Telfer Glocke, die dieses Mal von der Telfer Künstlerin Sabine Winkler bemalt worden war“, erklärt Büchereileiterin Nadja Fenneberg, die sich über eine bis auf den letzten Platz gefüllte Bücherei bei der Veranstaltung freute. Moderator Markus Köhle (Papa-Slam, am Foto oben l.) moderierte wortgewandt und las zu Beginn als „Opferlamm“ einen eigenen Text. Die TeilnehmerInnen: Käthl, Katrin ohne H, Silke Gruber, Johannes Holzner, Barbara Tatschl (Foto

r. bei ihrem Slam und der Klaus (Klaus Waldeck, am Foto oben 2.v.r.). Die beiden letzteren sind aus Telfs, »Der Klaus« war zum ersten Mal im Finale, Käthl (am Foto oben 3.v.l.) hat die Slamglocke schließlich mit nach Hause nehmen dürfen.



Fotos: Bücherei & Spielothek Fenneberg

oberhofer kinder schnupperten kultureluft



Fotos: Kulturgrösl Oberhofen

Das Kulturgrösl Oberhofen veranstaltete Ende November den 2. Kultur-Schnupperworkshop für Kinder.

Das Engagement und die Begeisterung aller Mitwirkenden waren groß, als sie ihr Talent bei Gesang, Tanz und Theater unter der Lei-

tung von Isabella Westreicher, Tanja Bernarello, Ulli Wegscheider und Gabi Etschmann unter Beweis stellten. Am Ende präsentierten die Kinder ihren Familien mit Stolz zwei Lieder, eine Tanz-Choreografie sowie zwei Mini-Theaterstücke.

hochprozentiges prämiert

Fotos: Die Fotografen



Qualität und Regionalität prägten die 29. Tiroler Schnapsprämierung – insgesamt 112 Betriebe haben sich mit 553 Bränden und Likören der strengen, internationalen Jury gestellt.

Beim Festakt im Congress Innsbruck erhielten für ihre sensationellen Leistungen 92 Einreicherinnen und Einreicher mit ihren 396 Produkten eine Urkunde. Die Medaille in Platin errangen 33 Betriebe, welche sich durch eine überdurchschnittliche Qualität der eingereichten Produkte aus-

zeichnen. Drei oder mehr Produkte müssen dafür mit mindestens 17 Punkten von 20 möglichen bewertet werden. Die Tiroler Brennerinnen und Brenner können mit ihrem Qualitätsanspruch auch bei internationalen Wettbewerben im Spitzensport entschieden auch bei der 29. Tiroler Schnapsprämierung Nuancen darüber, wer sich über die begehrten Titel „Landessieger“ bzw. „Sortensieger“ freuen darf. Einer der frisch gekürten Landessieger ist Christian Seiser aus Rietz,



der mit Apfelbrand Delbarestivale 2022, Birnenbrand Williams 2023, Kirschbrand 2023 und Vogelbeerbrand 2022 begeisterte. Ausgezeichnete bäuerliche Brenner aus dem Bezirk Imst (und speziell aus der mein monat Region) sind: • Flunger Michael und Bernhard aus Mötz (z.B. mit Birnenbrand Gute Luise 2022, Zwetschenbrand 2022 oder Traubenbrand Isabella Traube 2023), • der Verein der Tiroler Edelbrandsommeliers mit Sitz in Mötz (mit dem Apfelbrand Cuvée 2022 Holzfass),

• Stefan Zauner aus Silz (z.B. mit Apfelbrand Jonagold 2022 oder Obstbrand Apfel / Birne / Quitte 2022). Aus dem Bezirk Innsbruck Land konnte Friedrich Mair aus Flauring punkten (z.B. mit dem Marillenbrand 2022 und dem Zwetschenbrand Hauszwetschke 2021).

1 Der Landessieger Christian Seiser mit LK-Präsident Josef Hechenberger (l.) und LH-Stv. Josef Geisler (r.) bei der Prämierung **2** Michael Flunger **3** Stefan Zauner **4** Friedrich Mair

übung für den ernstfall

Anfang November fand eine Gesamtübung der Feuerwehr Telfs (mit ca. 50-60 Personen) und dem Roten Kreuz Telfs mit zwei Einsatzfahrzeugen in den Wohnanlagen Egart in Telfs statt.

In der Wohnanlage befinden sich knapp 120 Wohnungen und knapp 200 Abstellplätze (Tiefgarage und freie Parkplätze). Bereits ab dem Nachmittag liefen die Vorbereitungen, die Übung selbst dauerte von 19.30 bis 21 Uhr. In der großen Tiefgarage wurde ein Brandfall angenommen, außerdem wurde ein Verkehrsunfall bei der Einfahrts- und Ausfahrtsrampe simuliert. Die Initiative ging dabei von der Hausverwaltung der GHS aus, um damit reelle Übungsmöglichkeiten für die Feuerwehr zu schaffen und den BewohnerInnen zu veranschaulichen, wie wichtig ein funktionierendes Rettungsnetz ist. Diese Übung war die zweite Übung von einer tirolweit geplanten Serie.



Fotos: ghs-Wohnbau

neues unternehmen im telfer zentrum

Sein Beratungsbüro namens »Consilium« im Apothekerhaus in der Bahnhofstraße 1 neu eröffnet hat der Vermögens- und Unternehmensberater Dr. Christian Mayr.

Der Telfer bietet ein breites Spektrum im Bereich Kredit-, Vermögens- und Versicherungsberatung. Wirtschaftsreferent GV Alexander Schatz (am Foto l.) begrüßte den Unternehmer im Namen der

Marktgemeinde und überbrachte ein kleines Einstandsgeschenk. Der Jurist und Bankwesen-Profi Dr. Christian Mayr (r.) vermittelt nach eingehender Beratung Lösungen bei Veranlagungen und Investitionen, privaten und unternehmensbezogenen Krediten sowie Versicherungen.



Fotos: MG Telfs / Hackl

cäcilienfeier der marktmusikkapelle telfs



Fotos: MMK Telfs

Mitte November feierte die Marktmusikkapelle Telfs ihre traditionelle Cäcilienfeier.

Nach einem konzertanten Auftritt beim Cäcilien-Gottesdienst mit Dekan **Peter Scheiring** konnten Obmann **Walter Fartek**, Stv. **Andreas Hechenberger** und Kapellmeister **Andreas Kranebitter** ge-

meinsam mit Bgm. **Christian Härting** und LRin. **Cornelia Hagele** bei der Cäcilienfeier zahlreiche Neuaufnahmen und Ehrungen vornehmen. Neuaufnahmen: Victoria Ebenbichler, Juliana Motz, Sophia Tanzer, Philipp Tanzer, Selina Danzl, Lena Hallbrucker. Für 10 Jahre Mitgliedschaft

wurden geehrt: Andreas Hechenberger, Simon Oberthanner und Matthias Spiss. Für 20 Jahre wurde geehrt: Arthur Bacher. Stolze 40 Jahre ist Bauamtsleiter Andras Kluibenschedl bereits Mitglied bei der Marktmusikkapelle Telfs.

Foto links oben: 10 Jahre: Walter Fartek (Obmann), Andreas Hechen-

berger, Simon Oberthanner, Matthias Spiss, Andreas Kranebitter (Kapellmeister) Foto rechts: 20 und 40 Jahre: Andreas Hechenberger (Obmann-Stv.) Bgm. Christian Härting, LRin. Cornelia Hagele, Andreas Kluibenschedl, Arthur Bacher, Walter Fartek (Obmann), Andreas Kranebitter (Kapellmeister)



ALPENGASTHOF · PENSION
PRAXMAR
Gästehaus SCHWARZERHOF

monat
WIRT DES
MONATS

Familie Melmer · Praxmar 8 · St. Sigmund im Sellrain
Telefon 05236 212 · info@praxmar.at · www.praxmar.at



Fotos: BLICKFANG

Willkommen im Winterparadies

Der Alpengasthof Praxmar im Sellrainer Tal ist ein idyllischer Rückzugsort, wo man authentische Tiroler Gastfreundschaft und Kulinarik erleben kann – und der perfekte Ausgangspunkt für viele Winteraktivitäten.

Genuss mit regionaler Frische

Im Gasthof Praxmar wird Nachhaltigkeit groß-

geschrieben und Zutaten stammen u.a. von der eigenen Landwirtschaft, Fischerei und Jagd.

Familienfreundlich & sportlich

Erleben Sie im Alpengasthof Praxmar ein vielseitiges Angebot: Für Wintersportler gibt es optimale Bedingungen, darunter eine Loipe vor dem Haus, die Naturrodelbahn und den

Kogalm Rodel-Wanderweg. Das Sellrain lockt mit abenteuerlichen Skitouren, und der Alpengasthof Praxmar ist ein beliebter Treffpunkt für eine genussvolle Einkehr danach. Entdecken Sie bei uns die perfekte Kombination aus Naturerlebnis und herzlicher Gastfreundschaft.

Geselligkeit beim Feiern

Feiern Sie Ihre besonderen Anlässe in gemütlicher Atmosphäre im Alpengasthof Praxmar.

Öffnungszeiten Küche: 11.30 – 15.00 Uhr und 18.00 – 20.00 Uhr, Restaurant: bis 22.00 Uhr (letzte Essensbestellung: 19.30 Uhr)

Mit Leidenschaft für die Gastronomie

Kontakt
0664-852 99 57

Dallmayr
GASTRONOMIE-SERVICE
www.dallmayr.at

INNENEINRICHTUNG FÜR
HOTELLERIE & GASTRONOMIE
SOWIE KÄLTE- & KLIMATECHNIK

Wir wünschen weiterhin
viel Erfolg und alles Gute!

KÄLTEPOL
HOTELEINRICHTER & KÄLTETECHNIK

design - planung - ausführung

KÄLTEPOL GRUPPE www.kaeltepol.at

WEINKELLEREI INNSBRUCK
MERANER
www.meraner.at

multifunktionär feierte seinen 80er

Mit Peter Larcher feierte dieser Tage ein echter Multifunktionär im besten Sinne des Wortes seinen 80. Geburtstag. Bgm. Christian Härting gratulierte dem engagierten und in vielen ehrenamtlichen Funktionen tätigen Telfer Ehrenbürger und Familienmenschen im Rahmen einer Geburtstagsfeier, die die Feuerwehr Telfs für ihren Ehrenkommandanten organisiert hatte.



Gratulation beim Feuerwehr-Geburtstagsfest für Peter Larcher (v.l.): Vize-Kdt. Mario Schrott, Ehrenkommandant Peter Larcher, Bgm. Christian Härting und Kdt. Matthias Hagele

Die Feuerwehr war und ist – neben seiner Familie – für Peter Larcher ein wichtiger Lebensinhalt. Unter den Gästen bei der kulinarischen Geburtstagsparty im Restaurant »Tirolini« fanden sich deshalb neben zahlreichen aktiven Kameraden auch viele ehemalige ein, um ihrem Brandrat Peter Larcher zum runden Wiegenfest die Ehre zu erweisen. Unter ihnen auch hohe Vertreter des Florianijünger-Wesens, etwa Tirols Landesfeuerwehrinspektor Alfons Gruber, Bezirkskommandant Thomas Reiner, Bezirksfeuerwehrinspektor Michael Neuner, Feuerwehrvizepräsident ÖBFV a.D. Peter Hölzl, ehemalige Kollegen des Bezirksausschusses unter Reinhard Kircher und Erich Hofer sowie natürlich der amtierende Kommandant der Telfer Wehr Matthias Hagele und sein Stellvertreter Mario Schrott.

Seit mehr als 50 Jahren hält Peter Larcher der Feuerwehr die Treue, 25 Jahre davon stand er als Kommandant an der Spitze, 20 Jahre als Abschnittskommandant und seit dem Ende seiner aktiven Zeit als Ehrenkommandant. Er führte die FFW Telfs während großer technischer und organisatorischer Erneuerungsphasen in die Zukunft. Außerdem war der gelernte Elektromonteur, der lange bei den GemeindeWerken tätig und dann bis zur Pension Geschäftsführer des Abwasserverbandes war, Mitglied der Gemeindeeinsatzleitung und der Lawinenkommission.

Doch nicht nur im Sicherheitsbereich zeigte Peter stets hohes Engagement, auch der Sozialbereich war und ist ihm immer ein Anliegen. Er ist nach wie vor Obmann der Gemeinschaft Christlicher Arbeitnehmer und damit »Hausvater« im Haus der Telfer Kinder. Er begründete die Aktion »Essen auf Rädern« mit und ist seit Jahrzehnten Mitglied und Obmann des Pfarrgemeinderates von Peter und Paul, außerdem Obmann der Sebastiani-Bruderschaft. Sechs Jahre lang saß er zudem im Gemeinderat.

Im Jahr 2008 hat ihn die Marktgemeinde Telfs in Anerkennung seiner Verdienste zum Ehrenbürger ernannt. Bgm. Christian Härting bei seiner Gratulation zum 80er: »Peter Larcher ist ein Multifunktionär der Ehrenamtlichkeit und des Gemeinschaftssinns. Er bringt immer 200-prozentigen Einsatz, ist ein Musterbeispiel von Tatkraft und Zuverlässigkeit und steht in Telfs wie nur wenige andere für ehrenamtlichen Einsatz und Engagement für die Gemeinschaft. Er arbeitet auch unabhängig von seinen Funktionen und Mitgliedschaften unermüdlich mit, wenn es für die Pfarre oder Ortsgemeinschaft Hand anzulegen gilt. Wenn Hilfe gebraucht wird, fragt man ihn nie vergebens. Das reicht vom Dorf-fest über den Widumanger bis zur Betreuung beim Seniorentörggeln oder bei Seniorenausflügen.«

Peter Larcher stellt auch immer wieder sein handwerkliches Geschick in den Dienst der Allgemeinheit, packt bei Reparaturen und Sanierungen mit an, zum Beispiel von Kapellen. Eine besondere Leistung war die Sanierung des Innenraums der Pfarrkirche während der Corona-Zeit.

Die Marktgemeinde sagt »Danke« und wünscht alles Gute und beste Gesundheit!

gratulation zum 90. geburtstag

In ausgezeichneter Verfassung feierte Agnes Nairz Ende November ihren 90. Geburtstag. Zum Ehrentag stellten sich zahlreiche Gratulanten bei der rüstigen Neunzigerin ein.

Agnes Johanna Fritz wurde 1933 als Bauerntochter geboren und wuchs in Oberhofen auf. »Mein Papa starb, als ich 15 war. Nach seinem Tod haben wir die Landwirtschaft noch zwei Jahre weitergeführt, aber dann ging es nicht mehr. Und so habe ich angefangen in der Schuhfabrik »Neuner« in Pfaffenhofen zu arbeiten. Da habe ich auch meinen Mann Josef – Pepi – kennengelernt«, erinnerte sich die rüstige Neunzigerin. »Mittlerweile gehen wir seit 70 Jahren gemeinsam durchs Leben. Geheiratet habe ich ihn mit 24,

also im Jahr 1957 bzw. vor 66 Jahren.« Im Laufe der Jahre ist die Familie gewachsen und so bereichern heute vier Kinder, acht Enkel und fünf Urenkel das Leben der Jubilarin. Die Eheleute genießen ihr Leben im selbstgebauten Eigenheim am Felsenweg. »Wir haben zu allen in der Gasse ein gutes Verhältnis«, verdeutlichte die rüstige Seniorin, die dem Bürgermeister einen von ihr selbst gebackenen Kuchen servierte. »Glücklicherweise sind wir beide körperlich und geistig fit. Das ist keinesfalls selbstverständlich und wir sind dafür sehr dankbar.« Härting zeigte sich von der guten Verfassung der Eheleute beeindruckt und stellte schmunzelnd fest, dass Agnes und Pepi seit Jahren den stärkenden Felsen im Rücken hätten.



Bürgermeister Christian Härting (l.) besuchte die Jubilarin Agnes Nairz und überbrachte der rüstigen Seniorin die Glückwünsche der Gemeinde Telfs

weihnachtspaketaktion der ms mieming 2023

In diesem Jahr beteiligte sich die MS Mieming an der Weihnachtspaketaktion für die Ukraine.

Auf Anregung von Christine Brandt wurden heuer über 80 Weihnachtspakete gesammelt, zusammengestellt von engagierten Eltern, Schülern und Lehrern. Anschließend wurden sie von Willi Heusser, der diese Aktion schon seit Jahren begleitet, abgeholt.

Noch vor Weihnachten werden die Pakete dann mit LKWs in die Ukraine transportiert und dort verteilt. „Ein herzliches Dankeschön an alle, die bereit waren, diese Hilfsaktion zu unterstützen!“, meint Christine Brandt.



Foto: MS Mieming

trauersitzung für dr. peter tischler



Foto: MG Telfs / Pichler

Telfs verabschiedete sich im November von Dr. Peter Tischler. Der Träger des Ehrenzeichens der Marktgemeinde und langjährige Obmann der Vinzenzgemeinschaft Telfs ist vor kurzem im 82. Lebensjahr verstorben.

Vor dem Sterbegottesdienst in der Auferstehungskirche fand eine Trauersitzung des Gemeinderats statt, zu der traditionsgemäß auch alle Ehrenbürger und Ehrenzeichenträger der Marktgemeinde geladen waren. Dabei würdigte Bürgermeister Christian Härting das Wirken und die Verdienste des

Verstorbenen mit folgenden Worten:

„(...)Dr. Peter Tischler (Foto links) gründete 1973 zusammen mit Dekan Franz Saurer und



Foto: Doris Stippler

weiteren Idealisten die Vinzenzgemeinschaft Telfs, deren Obmann er in der Folge 30 Jahre lang war. Unter seiner Obmannschaft wurden die Grundlagen dieser wichtigen Institution geschaffen und Meilen-

steine gesetzt. Es wurden die Altenstube eingerichtet, »Essen auf Rädern« ins Leben gerufen und die erste Familienhelferin angestellt. Auch die Etablierung der ersten Hauskrankenpflege passierte unter seiner Ägide. Man startete eine Kinderferien-Aktion, Spiel- und Bastelnachmittage, und schließlich wurde 1991 die erste Krabbelstube eingerichtet. 2000 organisierte die Vinzenzgemeinschaft den ersten Hospiz-Grundkurs zur Begleitung sterbender Menschen. Als Obmann der Vinzenzgemeinschaft – der »Mutter« der Telfer Sozialvereine – hatte Peter Tischler auch großen Anteil an der Entstehung weiterer heute wichtiger Einrichtungen, so des Sozialsprengels und der Lebenshilfe. Daneben engagierte er sich auch im kulturellen Bereich, etwa als Mitbegründer der Mittelschülerverbindung »Hertenberg zu Telfs«. (...) In Anerkennung seiner Verdienste hat ihm die Marktgemeinde Telfs 1998 das Ehrenzeichen verliehen. (...) So bleibt mir nur noch einmal, unserem Ehrenzeichenträger den herzlichsten Dank der Gemeinde und aller TelferInnen auszusprechen!“

ende der billardsaison gefeiert



Foto: SBC Inzing

Ein ereignisreiches, spielintensives und spannendes Billardjahr neigt sich dem Ende zu. Die Ligasaison ist offiziell beendet und wurde richtig – mit der jährlichen Meisterfeier – zelebriert.

Auch für den SBC Inzing gab es einiges zum Abräumen. Während die LigaspielerInnen leider keinen

Teller als beste ihrer Abteilung für sich gewinnen konnten, durften einige SpielerInnen für ihre Einzeldisziplinen natürlich auch mal auf das heiß begehrte Podium. Unter ihnen **Raphael Biasio, Otmar Baumann, Ruben Ladstätter, Fabian Anfang und Martina Witting.**

ein runder 80er in wildermieming

Im Kreise ihrer Familie, mit Bekannten und Freunden sowie dem Kommando der Feuerwehr Wildermieming konnte Romana Lutz kürzlich ihren 80. Geburtstag bei bester Gesundheit feiern.

Romana Lutz ist die Förderung der Freiwilligen Feuerwehr in Wildermieming besonders wichtig und so hat sie unter anderem die Patenschaft des damals neuen Tanklöschautos 2001 übernommen. Bürgermeister Matthias Fink (am Foto rechts) durfte die besten Glückwünsche der Gemeinde überbringen und mit der Jubilarin



Foto: Gemeinde Wildermieming

so manche Geschichten von Wildermieming austauschen.

Ende November wurde von der Republik Österreich die Denkmalschutzmedaille an 16 Personen, die sich durch ihren Einsatz um die Erhaltung von Denkma-

len verdient gemacht haben, verliehen.

Die Auswahl erfolgte auf Vorschlag einer von der Kunst- und Kulturstatssekretärin Andrea Mayer

beim Bundesdenkmalamt eingerichteten Jury – auch für Projekte, die besonders nachhaltig oder innovativ in Bezug auf Klimaschutz sind und dazu beitragen, Gebäude denkmalgerecht zu erhalten und klimafit zu machen. Die Denkmal-

schutzmedaille 2023 in Form eines goldenen Puzzlesteins für den Denkmalschutz wurde diesmal vergeben an: Bürgermeister Jürgen Schreier (am Foto 3.v.l.), Gemeinde Oberhofen im Inntal, für das Rimml-Areal in Oberhofen.

Denkmalschutzmedaille 2023



Foto: Fotoservice Bundesdenkmalamt

VERPACHTUNG ALMGASTHAUS HÄMMERMOOSALM

Die **Gemeindegutsagargemeinschaft Hämmermoosalm** sucht in absehbarer Zeit eine/n neue/n Pächter/in für den Gastgewerbebetrieb der Hämmermoosalm (in der Betriebsform eines Almgasthauses).

Zum Pachtobjekt gehört das **Almgasthaus mit vorgelagerter Terrasse mit insgesamt ca. 250 Sitzplätzen** (200 Sitzplätze davon im Innenbereich). Die Alm wird als Melkalm geführt, eine enge Zusammenarbeit mit dem landwirtschaftlichen Almbetrieb ist erforderlich.

Bewerbung inklusive Betriebskonzept

an die MARKTGEMEINDE TELFS

Untermarktstraße 5+7

6410 Telfs · info@telfs.gv.at



OBERLÄNDER

Verlags GmbH

Mit unseren Zeitschriften **impuls** (in den Bezirken Imst, Landeck und Reutte) sowie **mein monat** (im Großraum Telfs) sind wir erfolgreich im Tiroler Lokalzeitungssektor tätig.

Wir erweitern unser Team und suchen eine/n KollegIn im Tätigkeitsbereich

Werbeberatung/Telefonverkauf (m/w/d) Teil- oder Vollzeit (20 – 40 Stunden)

Sie kontaktieren regionale Unternehmen und beraten bestehende Kunden und potentielle Neukunden über Werbemöglichkeiten (Inserate) in unseren Medien. Dabei bilden Ihre Fähigkeiten, Menschen für Ideen zu begeistern und Ihre Freude am Verkauf die Basis unseres Erfolges.

Ihr Profil:

- Überzeugungskraft sowie Freude am Verkauf und der Beratung
- Freude am Kundenkontakt / Telefonmarketing
- Organisationstalent und Kommunikationsstärke
- Proaktive und selbstständige Arbeitsweise
- Gute EDV-Basiskenntnisse

Unser Angebot:

- Flexible Zeiteinteilung
- Möglichkeit von zuhause aus zu arbeiten
- Mitarbeit in einem bestehenden motivierten Team

Wir wenden uns an BewerberInnen mit einschlägiger Berufserfahrung im Telefonverkauf, aber auch an QuereinsteigerInnen und bieten Ihnen für diese Position ein fixes Bruttomonatsgehalt von EUR 1.700,- (Basis Vollzeit) zzgl. eine attraktive erfolgsabhängige Provision.

Sie haben Interesse? Wir freuen uns Sie kennenzulernen!

Oberländer Verlags-GmbH

Wolfgang Weninger

Bahnhofstraße 24 | 6410 Telfs Tel. 05262 67491

bewerbung@oberlandverlag.at

OBERLÄNDER

Verlags GmbH

Mit den Magazinen **mein monat** und **impuls** ist die Oberländer Verlags-GmbH ein verlässlicher Partner für die Marketingaktivitäten der Oberländer und Außerferner Unternehmen. Die hohe Qualität unserer Medien macht diese zu beliebten Werbeträgern. Zur Unterstützung unserer Werbeberater suchen wir ab sofort einen

Vertriebsassistent (w/m/d) im Innendienst Teilzeit (20 Stunden) | Telfs | ab sofort

Ihr Hauptaufgabengebiet umfasst die Vorbereitung von Sonderthemen und Verkaufsaktivitäten. Sie unterstützen unsere Werbeberater bei der Suche nach Projektpartnern, der Recherche von Ansprechpersonen, der Erstellung von Firmenlisten für die Akquise, beim Versand von Mailings u.a.m. Durch Ihre Mitarbeit leisten Sie einen entscheidenden Beitrag zu einer effizienten Vertriebsorganisation.

Ihr Profil:

- Idealerweise einschlägige Berufserfahrung in einer ähnlichen Position
- Versierter Umgang mit MS Office
- Bereitschaft zur Einarbeitung in unser Datenbanksystem
- Die Fähigkeit, Menschen am Telefon überzeugend zu kontaktieren
- Organisationstalent, Kommunikationsstärke, eigeninitiativ und selbstständig

Unser Angebot:

- Selbstständiges Aufgabengebiet mit Raum für Eigeninitiative
- Flache Hierarchien
- Flexible Zeiteinteilung
- Zentrale Lage
- Sehr gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel

Für diese Position bieten wir ein Mindestgehalt von Euro 1.900,00 brutto/Monat (auf Vollzeitbasis). Je nach Qualifikation und Erfahrung ist eine Überzahlung möglich.

Diese Stelle hat Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an bewerbung@oberlandverlag.at

Oberländer Verlags-GmbH

z.Hd. Wolfgang Weninger | Bahnhofstraße 24 | 6410 Telfs

TECNICA Schischuhe günstig abzugeben. € 64,-
Größe: 40 2/3,
26,0, Sohlenlänge:
305 mm, Telefon:
0676/84657319.



DYNAFIT DNA Tourenschische Carbon mit Innenschuh, Sohlenlänge 297 (27-27,5) Gr. 42,3 - 43 um € 250,- zu verkaufen. Telefon: 0676-84657319.



Neuwertige **Mango Cusna Free Photochromer Helme** günstig abzugeben. (je € 59,-) Sehr hoher Neupreis! Telefon: 0676-84657319.



MARKEN-SCHNÄPPCHEN!
BlondeNo.8 Cotton-Parka mit echtem Fell (Gr. 36) günstig abzugeben. VKP: € 55,- (NP: € 350,-). Tel. 0676/84657325.



Was zu verkaufen, zu vermieten oder Sie suchen Personal?

Eine Kleinanzeige in Ihrer Region bringt Erfolg und kostet nur € 11,50 netto (5 Zeilen).



Tourenski Fischer Gerlinde Kaltenbrunner Länge: 163 cm mit **Bindung Fritschi Diamir** zu verkaufen, inklusive Aufstiegsfellen um € 120,- Tel. 0676/84657318.



Damen-Mantel (Desigual Style) in Schwarz-Grau, Größe 36/38, günstig abzugeben um € 49,-, Herren-Lederjacke in Schwarz (gerader Schnitt), Gr. 52, um € 85,- Tel. 0676/84657318.

Verkaufe **Eiscreme-Maschine (11)** mit doppelt isolierter Gefrierschüssel um € 35,- Tel. 0676/84657318.

Medieninhaber, Verleger:
Oberländer Verlags-GmbH.;
6410 Telfs, Bahnhofstraße 24,
Telefon: 05262/67491, Fax: -13
www.meinmonat.at

Die Informationen zur Offenlegung gemäß § 25 MedienG können unter <http://unternehmen.oberlandverlag.at/ovg/unternehmen/impressum.html> abgerufen werden.

Herausgeber:
Günther Lechner, Wolfgang Weninger

Redaktion:
Mag. Margit Offer, mo@meinmonat.at
Mobil 0676/84657318

Anzeigen:
Günther Lechner
Michaela Freisinger, mf@meinmonat.at
Mobil 0676/84657316

Erscheinungsweise:
16 x/Jahr; im Wirtschaftsraum Telfs zwischen Inzing und Silz

Die nächste Ausgabe von

mein monat

erscheint am 18. Jänner,
Redaktions- und
Anzeigenschluss ist
am 8. Jänner 2024!



Im rechten Bild sind fünf Fehler eingebaut. Viel Spaß und Geduld beim Suchen!



leitner
DANKÜCHEN

**FROHE
WEIHNACHTEN**